



NEUHEITEN 2020

LOKS UND WAGEN IN SPUR H0 UND N



H0

N



HERZLICH WILLKOMMEN ZU DEN BRAWA NEUHEITEN 2020!

ENTDECKEN SIE IHRE PERSÖNLICHEN MODELLFAVORITEN

Mit unserem aktuellen Neuheitenprospekt stellen wir Ihnen wieder eine Vielzahl an neuen Loks und Wagen der Spurweiten H0 und N vor – in originalgetreuer Nachbildung und mit zahlreichen Details. Mehr als 300 neue Modelle warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Darunter sind auch viele Formneuheiten in H0 wie z. B. die Schnellzug-Dampflok BR02 und mit der Ellok der Baureihe E11 auch die erste Neubauelektrolok der DDR. Bei den Güterwagen bieten wir eine große Vielfalt an

landesspezifischen Versionen an – so z. B. bei den Säuretopfwagen oder den formneuen Kesselwagen Z in H0. Zur Spielwarenmesse 2020 bietet BRAWA wieder exklusive Modelle in limitierter Auflage an, die von den Fachhändlern nur während der Messetage bestellt werden können. Sprechen Sie also möglichst rasch mit Ihrem Fachhändler, um sich Ihr persönliches Exemplar zu sichern. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Entdecken Ihrer persönlichen Modell-Highlights!

Alle Liefertermine finden Sie unter:

WWW.BRAWA.DE



Besuchen Sie uns auf Youtube
und entdecken Sie die digitalen Funktionen
des BRAWA TWINDEXX Vario® IC2!



YouTube

H0

- 02 SPUR H0**
- 02 Dampfloks
- 06 Elloks
- 08 Dieselloks
- 14 Triebwagen
- 18 Personenwagen
- 33 Güterwagen

N

- 62 SPUR N**
- 62 Dieselloks
- 64 Triebwagen
- 66 Personenwagen
- 67 Güterwagen
- 68 MESSEMODELLE**



BRAWA

H O

EINFACH STARK: SCHNELLZUGLOK DER DRG MIT VIER-ZYLINDER-VERBUNDTRIEBWERK

DAMPFLOKOMOTIVE BR 02



Dampflokomotive BR 02 der DRG

Betriebs-Nr. 02 001



Parallel zu Baureihe 01 entwickelte die Deutsche Reichsbahn die stark verwandte Baureihe 02. Im direkten Vergleich zwischen der Zweizylinder-Zwillingsbauart (BR 01) und der Vierzylinder-Verbundbauart (BR 02) wurde ab 1925 bei den Bahnbetriebswerken Erfurt, Hamm P und Hof im alltäglichen Betrieb erprobt, welches die geeignetere Lokomotivbaureihe für die Deutsche Reichsbahn ist. Bedingt durch konstruktive Mängel in den Dampfwegen der Maschine, konnten die BR 02 die Vorteile der Verbundtechnik gegenüber der BR 01 nicht voll ausspielen. Die zusätzlich höheren

Instandhaltungskosten sorgten dann endgültig für die Entscheidung, der BR 01 im Serienbau den Vorzug zu geben. Die zehn Lokomotiven der BR 02 wurden zwischen 1937 und 1942 im Reichsbahnausbesserungswerk Meiningen in Lokomotiven der BR 01 umgebaut und als 01 011 (ex 02 001) und 01 233-241 (ex 02 002-010) umnummeriert. In diesem Zustand waren alle zehn Lokomotiven bei der Deutschen Bundesbahn im Betrieb. Als Letzte wurde die 001 234-4 1972 im Bw Hof ausgemustert.

LIEFERTERMIN: ENDE Q3/2020

Best.-Nr.
40920



Best.-Nr.
40922



Best.-Nr.
40923



Modell: 850 mm Vorlaufträger; Steuerungsträger in gegossener Bauform; Tender 2'2" T32 1. Bauform; kleine Wagner-Windleitbleche



© HUBERT S.G. EISENBAHNSTIFTUNG



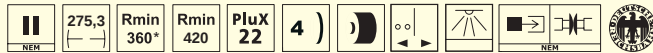
Best.-Nr.
40940



Best.-Nr.
40942



Best.-Nr.
40943



Modell: 850 mm Vorlauffräder; Steuerungsträger in gegossener Bauform; Tender 2'2" T34; große Wagner-Windleitbleche

Dampflokomotive BR 02 der DRG
Betriebs-Nr. 02 008

LIEFERTERMIN: ENDE Q3/2020



VARIANTENGERECHTE BAUARTUNTERSCHIEDE:
KLEINE WAGNER-WINDLEITBLECHE

RAUCHGENERATOR UND SOUNDDECODER
EINGEBAUT BZW. FÜR EINBAU VORBEREITET

ILLUSTRATION



Funktionen & Hinweise

	Analog BASIC+ =	Digital EXTRA =	Digital EXTRA ~
Lichtwechsel	+	+	+
Feuerflackern		+	+
Führerstandbeleuchtung	+ *	+	+
Triebwerksbeleuchtung		+	+
Rauchgenerator		+	+
Digitalschnittstelle	PluX22	PluX22	PluX22
Decoder		+	+
Sound		+	+

* Funktion steht nur im Digitalbetrieb zur Verfügung

- Kessel, Führerhaus und Tender als fein detaillierte Kunststoffbauteile ausgeführt
- Durchbrochener Barrenrahmen und Speichenräder aus Zinkdruckguss
- Epochengetreue Beleuchtung
- Normschacht hinten kulissengeführt
- Kurzkupplung zwischen Lok und Tender

- Originalgetreue Nachbildung der Stechkesselrückwand
- Einzeln angesetzte Aufstiege und Tritte
- Antrieb im Tender für optimale Fahreigenschaften
- Einzelachslagerung in Metall
- Maßstäblicher Achsstand
- Filigrane Treib- und Kuppelstangen aus Metall

* **Hinweis zum Mindestradius:** Die Modelle der Dampflokomotive BR 02 sind technisch für den Betrieb ab Mindestradius R 360 mm geeignet. Für optimale Fahreigenschaften empfehlen wir den Einsatz ab R 420 mm.



Dampflokomotive BR 06 der DRG Betriebs-Nr. 06 001

Um das Programm der Einheitslokomotiven nach oben abzuschließen, erhielt die Firma Krupp im Jahr 1934 den Auftrag, vorerst zwei Lokomotiven der Baureihe 06 zu bauen. Während der Realisierung begann das Interesse der Deutschen Reichsbahn an den Riesenlokomotiven zu schwinden, so wurde die Lok der Baureihe 06 001 erst im März 1939 abgeliefert, die Lok 06 002 sogar erst im August 1939. Zum Jahresende 1940 erschien eine neue Lackiervorschrift der Deutschen Reichsbahn, nach der die Aufbauten der Stromlinienloks zukünftig nicht mehr schwarz sondern anthrazitgrau zu lackieren waren.



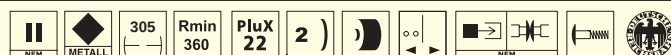
Best.-Nr.
40224



Best.-Nr.
40226



Best.-Nr.
40227



Modell: Antrieb in der Lok; Federpuffer; Speichenräder aus Metall; Inneneinrichtung im Führerstand; Kurzkupplungs-Kinematik nach NEM; originalgetreue Nachbildung der Bremsbacken und Bremsgestänge an der Unterseite der Lok; Tenderabstand variabel einstellbar

Personenwagen Bu, Cu, Cu und CDu der kkStB, 4er-Set Betriebs-Nr. 4223 / 9044 / 9015 / 12091



Best.-Nr.
B2011



Dampflokomotive 92.22 der ÖBB Betriebs-Nr. 92 2220

Die Österreichischen Bundesbahnen wurden am 18. März 1938 per Gesetz an die Deutsche Reichsbahn übergeben und die Bundesbahndirektionen wurden in Reichsbahndirektionen umgewandelt. Das Reichsbahnzentralamt in Berlin gab zum 25. November 1938 einen Umzeichnungsplan für alle Lokomotiven der BBÖ aus. Dieser sah vor, dass aus der Reihe 178 die Baureihe 92.22 wurde, welche mit den Betriebsnummern 92 2211 bis 92 2294 durchnummeriert wurden.



Best.-Nr.
70004



Best.-Nr.
70006

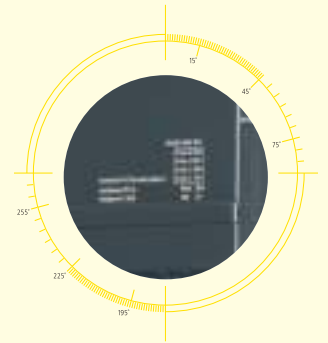


Best.-Nr.
70007



Modell: Chassis, Kessel, Räder und Wasserkästen aus Zinkdruckguss; einzeln angesetzte Griffstangen aus Metall bzw. schlagzähem Kunststoff; epochengerechte Beleuchtung, mehrteilige Lampengehäuse; filigrane Steuerung; Rauchgenerator eingebaut bzw. für Einbau vorbereitet; Sicherheitsventile in Fahrtrichtung; Wassereinfüllstutzen hinten





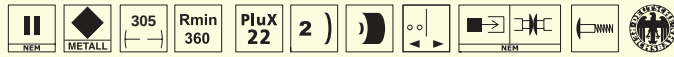
Best.-Nr.
40228



Best.-Nr.
40230



Best.-Nr.
40231



Dampflokomotive BR 06 der DRG
Betriebs-Nr. 06 002



Best.-Nr.
70000



Best.-Nr.
70002



Best.-Nr.
70003



Dampflokomotive 178 der kkStB
Betriebs-Nr. 178.10





DIE ERSTE NEUBAUELEKTROLOK DER DDR DIE BAUMUSTER FAHREN VOR

ELEKTROLOKOMOTIVE E11



VORBILD

1. Baujahr
1960/61

Gesamtlänge
16,26 m

Geschwindigkeit
120 km/h

Dienstmasse
82,5 t

Leistung
2500 kW

MECHANISCH FUNKTIONSFÄHIGE
STROMABNEHMER (KEINE
STROMABNAHME MÖGLICH)

PROTOTYP MIT RECHTECKIGEN
SEITENLÜFTERN

FEIN DETAILLIERTES
FAHRWERK



HANDMUSTER

Elektrolokomotive BR E11 der DR Betriebs-Nr. E11 002



700t schwere Schnellzüge bei 10 Promille mit 90 km/h befördern zu können – das forderte das Technische Zentralamt der DR im Lastenheft für die neu zu entwickelnde Elektrolokomotive. Mit dieser Forderung orientierte man sich sehr stark an den Vorgaben der bei der Deutschen Bundesbahn im Bau befindlichen Prototypen der Baureihe E10. In Zusammenarbeit mit dem VEB Lokomotivbau Elektrotechnische Werke "Hans Beimler" Hennigsdorf, begann die Deutsche Reichsbahn Mitte der 1950er Jahre mit der Entwicklung der als E11 geplanten Universallokomotive. Ebenso wie die DB erkannte man aber schnell, dass man nicht umher kam, eine eigenständige Güterzuglokomotive abzuleiten. Der mechanische Teil der neuen Baureihe wurde sehr stark an die zuvor bei LEW entwickelten U4, für die polnische Staatsbahn, angelehnt. Zudem dienten die Baugrundsätze, der in den 1940ern bei der BLS und SBB in Dienst gestellten laufachslosen Elektrolokomotiven,

als Grundlage der Entwicklung. Für den elektronischen Teil war angedacht westdeutsche Lizenzen zu erwerben, was sich aber nicht realisieren ließ und letztlich eigene Neuentwicklungen notwendig machte. Die ganze Entwicklungsarbeit führte zu den zwei Probelokomotiven E11 001 und 002, welche 1960 von LEW an die Deutschen Reichsbahn zur Erprobung übergeben wurden. Nach Abschluss der Versuchsfahrten, flossen die gewonnen Erkenntnisse in den Serienbau der E11 und E42. Die beiden Probelokomotiven wurden dem Plandienst übergeben und bis 1966 technisch an die Serienlokomotiven angeglichen. Mit 211 001-3 ist die erste Neubau-elektrolok der DDR bis heute erhalten geblieben und kann im DB Museum Halle/Saale besichtigt werden.

LIEFERTERMIN: ENDE Q3/2020

Best.-Nr.
43130



Best.-Nr.
43132



- Angesetzte Griffstangen
- Fein detailliertes Fahrwerk
- Frei stehende Dachleitungen
- Führerstandsbeleuchtung (Version Digital EXTRA)
- Für Sound vorbereitet bzw. eingebaut
- Kupplungsaufnahme nach NEM

- Rahmen und Räder aus Metall
- Vorbildgerechte, mehrteilige Dachausrüstung
- Dachstromabnehmer aus Metall (keine Stromabnahme möglich)
- Extra angesetzte Scheibenwischer
- Motor 5-polig, schräg genutet mit 2 Schwungmassen





© BERND ZÖLLNER



Best.-Nr.
43134



Best.-Nr.
43136



Elektrolokomotive BR 211 der DR
Betriebs-Nr. 211 001-3

LIEFERTERMIN: ENDE Q3/2020



Best.-Nr.
43146



Best.-Nr.
43148



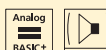
Elektrolokomotive BR 242 der DR
Betriebs-Nr. 242 006-5

LIEFERTERMIN: ENDE Q3/2020



HANDMUSTER

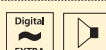
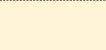
Best.-Nr.
43138



Best.-Nr.
43140



Best.-Nr.
43141



Elektrolokomotive BR Ae 477
„Kreuzlingen“ der Lokoop
Betriebs-Nr. 477 900-5

LIEFERTERMIN: ENDE Q3/2020



Elektrolokomotive BR E95 der DRG
Betriebs-Nr. E95 06



Best.-Nr. 43166	Analog BASIC+		Best.-Nr. 43168	Digital EXTRA		D&H
			Best.-Nr. 43169	Digital EXTRA		D&H
II	240,3	Rmin 360	PluX 22	4		
NEH						

Elektrolokomotive BR E95 der DR
Betriebs-Nr. E95 02



Best.-Nr. 43170	Analog BASIC+		Best.-Nr. 43172	Digital EXTRA		D&H
			Best.-Nr. 43173	Digital EXTRA		D&H
III	240,3	Rmin 360	PluX 22	4		
NEH						

Besuchen Sie uns auf YouTube und entdecken Sie weitere Funktionen der Diesellok V36

Diesellokomotive BR V36 der DB
Betriebs-Nr. V36 214



Best.-Nr. 41654	Analog BASIC+		Best.-Nr. 41656	Digital EXTRA		Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H
			Best.-Nr. 41657	Digital EXTRA		Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H
III	105,7	Rmin 360	PluX 22	1				
NEH								



Diesellokomotive WR 360 „Wirtschaftliche Forschungsges.m.b.H.“ der DRG
Betriebs-Nr. 38



Best.-Nr. 41658	Analog BASIC+		Best.-Nr. 41660	Digital EXTRA		Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H
			Best.-Nr. 41661	Digital EXTRA		Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H
II	105,7	Rmin 360	PluX 22	1				
NEH								

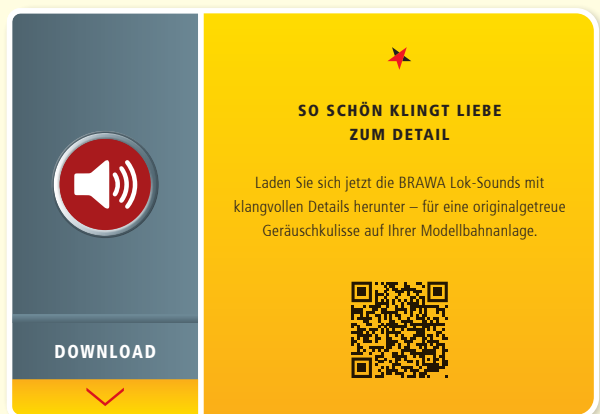
Diesellokomotive BR 103 der DR
Betriebs-Nr. 103 022-0



Best.-Nr. 41662	Analog BASIC+		Best.-Nr. 41664	Digital EXTRA		Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H
			Best.-Nr. 41665	Digital EXTRA		Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H
IV	105,7	Rmin 360	PluX 22	1				
NEH								

Diesellokomotive 291 „SUNRAIL“ der Metrans

Betriebs-Nr. 291 038-8



Diesellokomotive BR V100.10 der DB

Betriebs-Nr. V100 1045



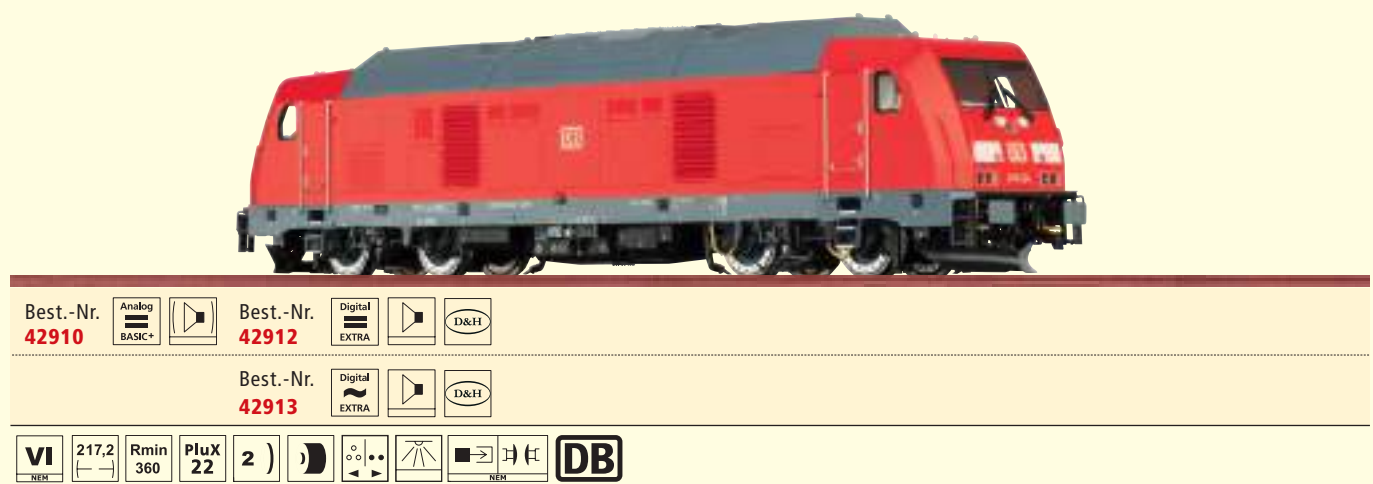
Diesellokomotive BR 212 der Wiebe

Betriebs-Nr. 92 80 1212 192-9



Diesellokomotive BR 245 „Fernverkehr Sylt“ der DB AG

Betriebs-Nr. 92 80 1245 024-5





TECHNISCHE
ÜBERARBEITET

Diesellokomotive BR V100 der DR

Betriebs-Nr. V100 015

- LED Beleuchtung
- Erneuerung der Elektronik u.a. Energiespeicher (Version Digital EXTRA)
- Digitalkupplung (Version Digital EXTRA)
- D&H Sound (Version Digital EXTRA)
- Führerstandeinrichtung
- Neuer Motor

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



Best.-Nr.
41284



Best.-Nr.
41285



Modell: Geätzte Kühler- und Lüftergitter; frei stehende Griffe und Griffstangen; freier Blick durch das Führerhaus; vorbildgetreue Wiedergabe der Rohrrahmendreigestelle inkl. der Achsgetriebe; Nachbildung des Bremsgestänges; alle spezifischen Details der unterschiedlichen Baureihen berücksichtigt; Führerstand vollständig nachgebildet; Chassis und Getriebegehäuse aus Zinkdruckguss; Beleuchtung mit wartungsfreien LEDs bestückt

Diesellokomotive BR V110 der DR

Betriebs-Nr. 110 322-5

- LED Beleuchtung
- Erneuerung der Elektronik u.a. Energiespeicher (Version Digital EXTRA)
- Digitalkupplung (Version Digital EXTRA)
- D&H Sound (Version Digital EXTRA)
- Führerstandeinrichtung
- Neuer Motor

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



Best.-Nr.
41286



Best.-Nr.
41287



Diesellokomotive BR 199 der DR

Betriebs-Nr. 199 861-6

- LED Beleuchtung
- Erneuerung der Elektronik u.a. Energiespeicher (Version Digital EXTRA)
- Digitalkupplung (Version Digital EXTRA)
- D&H Sound (Version Digital EXTRA)
- Führerstandeinrichtung
- Neuer Motor

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
41272



Best.-Nr.
41273





© RALPH STEINHAGEN



Diesellokomotive BR 203 der DB AG
Betriebs-Nr. 203 113-6

- ALSTOM Umbau BR 203
- LED Beleuchtung
- Erneuerung der Elektronik u.a. Energiespeicher (Version Digital EXTRA)
- Digitalkupplung (Version Digital EXTRA)
- D&H Sound (Version Digital EXTRA)
- Führerstandeinrichtung
- Neuer Motor

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Best.-Nr. 41288	Analog BASK*	Best.-Nr. 41290	Digital EXTRA	Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H
Best.-Nr. 41291	Digital EXTRA	Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H		



© MATTHIAS MUSCHKE

Diesellokomotive BR 203 der SBB
Cargo Deutschland
Betriebs-Nr. 92 80 1203 151-6

- ALSTOM Umbau BR 203
- LED Beleuchtung
- Erneuerung der Elektronik u.a. Energiespeicher (Version Digital EXTRA)
- Digitalkupplung (Version Digital EXTRA)
- D&H Sound (Version Digital EXTRA)
- Führerstandeinrichtung
- Neuer Motor

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Best.-Nr. 41292	Analog BASK*	Best.-Nr. 41294	Digital EXTRA	Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H
Best.-Nr. 41295	Digital EXTRA	Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H		



© SEBASTIAN KOCH

Diesellokomotive BR 203 der HVL
Betriebs-Nr. V160.07 / 203 150-1

- ALSTOM Umbau BR 203
- LED Beleuchtung
- Erneuerung der Elektronik u.a. Energiespeicher (Version Digital EXTRA)
- Digitalkupplung (Version Digital EXTRA)
- D&H Sound (Version Digital EXTRA)
- Führerstandeinrichtung
- Neuer Motor

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Best.-Nr. 41700	Analog BASK*	Best.-Nr. 41702	Digital EXTRA	Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H
Best.-Nr. 41703	Digital EXTRA	Digitale Kupplung	Energie Speicher	D&H		





EINMOTORIGE GROSSDIESELLOK FÜR DEN MITTELSCHWEREN STRECKENDIENST

DIESELLOK BR V160 DER DB

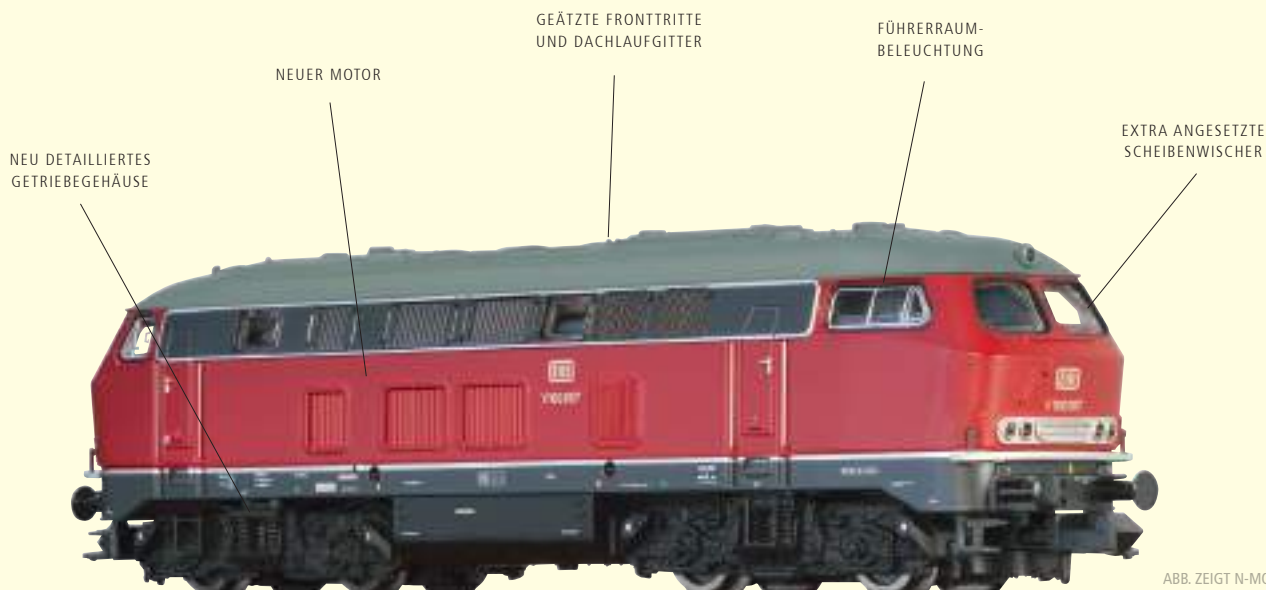


ABB. ZEIGT N-MODELL

Diesellokomotive BR V160 der DB Betriebs-Nr. V160 067



Bis Mitte der 50er-Jahre erlaubte es die Motorentechnik nicht, eine Streckendiesellok mit nur einer Maschinenanlage und ausreichend Leistung zu bauen. Folgerichtig entstanden die Baureihen V200 und V200.1. Diese waren mit zwei Antriebsanlagen ausgestattet, um ihr Leistungsprogramm zu erfüllen. Die Hersteller arbeiteten jedoch mit Hochdruck an stärkeren Motoren und bereits Ende des Jahrzehnts war eine Leistung von 1400kW, aus nur einer Maschinenanlage, keine Illusion mehr. Bereits 1956 begann Krupp daher mit der Entwicklung einer mittelschweren Streckendiesellok mit einem Motor, einer Dampfheizung und einer Vmax von 120 km/h. 1960 wurden von Krupp und Henschel insgesamt zehn Vorserienmaschinen geliefert. Neun erhielten wegen ihrer Optik, in Anlehnung an Gina Lollobrigida, den Spitznamen „Lollo“. Die zehnte Lok hatte bereits eine nüchterne, wesentlich kantigere Form, die deutlich günstiger zu produzieren war und daher für die Serie übernommen wurde. Die Maschinen bewährten sich im Güterzugdienst und Reiseverkehr und wurden nach der aus-

giebigen Erprobung von 1964 – 1968 in Serie gebaut. Insgesamt lieferten Krupp, Henschel, KHD, Krauss-Maffei und MaK 214 Serienloks. Ihr Einsatz erfolgte im gesamten Bundesgebiet. Mit der Lieferung der BR 218 und dem zunehmenden Einsatz der elektrischen Zugheizung, wurde sie immer mehr im Güterverkehr eingesetzt. Nachdem die Musterloks bis 1984 ausgeschieden waren, begann ab 1993 die Abstellung der Serienloks. Im Reiseverkehr kamen immer mehr Triebwagen zum Einsatz, der zu einer weiteren Verdrängung von Dieselloks führte. Als der Güterverkehr zurück ging, kam von der DR die BR 232. Mit dieser Lok war es möglich eine Doppeltraktion zu ersetzen. Bis 2004 waren alle 216 ausgemustert. Zahlreiche Loks gingen jedoch an private EVU im In- und Ausland, inzwischen sind sogar einige zurückgekehrt und im angenäherten Originalzustand im Einsatz. Das DB Museum erhält unter anderem die 216 003 in Lübeck und die 216 067 in Koblenz.

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Best.-Nr. 41156	Analog BASIC+		Best.-Nr. 41158	Digital EXTRA		
			Best.-Nr. 41159	Digital EXTRA		

- V160 Modelle technisch & optisch überarbeitet
- LED Beleuchtung
- Separate Scheibenwischer
- Neue vorbildgetreue Getriebegehäuse
- Neu mit Kurzkupplungskinematik nach NEM
- Pufferbohle & Dach umfangreicher detailliert
- Verbesserte Stromaufnahme
- Geätzte Fronttritte
- Führerstandsbeleuchtung
- Neuer Motor
- PluX22 Schnittstelle
- D&H Sound





Best.-Nr.
41160

Analog
BASIC*



Best.-Nr.
41162

Digital
EXTRA



Best.-Nr.
41163

Digital
EXTRA



Diesellokomotive BR 216 der DB Betriebs-Nr. 216 118-0

Bei der Aufstellung des Standard-Typenprogramms der Deutschen Bundesbahn war bereits über eine Streckendiesellok mit einer Leistung von 1500-1600 PS nachgedacht worden. Die Maschinen- und Antriebsanlage der daraus entstandenen V160 ist eng an die Lokomotiven der V100 angelehnt. In nahezu allen Bundesbahndirektionen waren die Lokomotiven der Baureihe 216 im Einsatz. Sie wurden im Reise- und Güterzugdienst eingesetzt, wo sie sich gut bewährten. Die 216 118-0 war Anfang der 70er Jahre in der BD Münster im Bahnbetriebswerk Oldenburg beheimatet und wurde von dort aus vorwiegend im Reisezugdienst eingesetzt.

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



Best.-Nr.
41168

Analog
BASIC*



Best.-Nr.
41170

Digital
EXTRA



Best.-Nr.
41171

Digital
EXTRA



Diesellokomotive BR 216 der DB Cargo Betriebs-Nr. 216 139-6

In den 90er-Jahren hatte die Baureihe 216 das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht. Nach der Aufteilung von Lokomotiven und Personal auf die Geschäftsbereiche fand man die 216 bei DB Cargo, wie sich die Güterverkehrssparte damals nannte. Da man im Gegensatz zu früheren Jahren auf eine rasche Umsetzung der „Corporate Identity“ setzte, wurden zahlreiche Lokomotiven aller Baureihen neu lackiert.

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



Best.-Nr.
41172

Analog
BASIC*



Best.-Nr.
41174

Digital
EXTRA



Best.-Nr.
41175

Digital
EXTRA



Diesellokomotive BR 216 der Wiede Betriebs-Nr. 216 122-2

Die DB AG hat bereits mit der Ausmusterung der Lokomotiven der Baureihe V160 / 216 begonnen. Die frühere 216 122-2 hingegen wird von der Wiede Gleisbau Maschinen GmbH noch im gesamten Bundesgebiet eingesetzt.

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Elektrotriebwagen BR 4024 der ÖBB

Betriebs-Nr. siehe Website

Trat der „Talent“ seinen Siegeszug in Deutschland vor allem als Dieseltriebwagen an, so ist in Österreich die elektrische Variante vorherrschend. Als Reihe 4024 bestellten die ÖBB insgesamt 140 vierteilige Garnituren. Sie verkehren in allen Gebieten mit großem Fahrgastaufkommen, vor allem auf den S-Bahn-Netzen in Wien, Graz und Tirol. Mit Rosenheim und Lindau erreichen sie auch Bahnhöfe auf deutschem Gebiet. Als Reihe 4124 bestellte man außerdem 37 der 66,87 m langen Züge als Zweisystemfahrzeuge für den Einsatz unter 25 kV nach Ungarn. Auch MAV-Start besitzt 10 entsprechende Züge und fährt mit ihnen bis nach Wien.



© FRITZ RAUCH

Best.-Nr. 44262	Analog BASK+	[Speaker Icon]	Best.-Nr. 44264	Digital EXTRA	[Speaker Icon]	D&H	Best.-Nr. 44265	Digital EXTRA	[Speaker Icon]	D&H
[NEH Icon]	762	Rmin 360	PluX 22	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]

ÖBB



Best.-Nr. 44716	Analog BASK+	[Speaker Icon]	Best.-Nr. 44718	Digital EXTRA	[Speaker Icon]	D&H	Best.-Nr. 44719	Digital EXTRA	[Speaker Icon]	D&H
[NEH Icon]	506	Rmin 360	PluX 22	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]

DB

Verbrennungstriebwagen BR VT 60.5 und Beiwagen BR VS 145 der DB

Betriebs-Nr. VT 60 530 / VS 145 393

Zurückgehend auf einen Entwicklungsentwurf der Firma Westwaggon stellte die Industrie in den Jahren 1939 bis 1940 die letzte große Serie typischer Vertreter der leichten Triebwagen auf die Schienen. Grundlage dafür war das Beschaffungsprogramm der DR von 1936, welches bis dahin für die stetige Weiterentwicklung von Triebwagen sorgte. Für die damalige Zeit typisch, prägte die markante Korbbojenform mit den großen Puffern die Fahrzeugfront und gestattete dem Personal, durch einen entsprechenden Übergang an den Stirnseiten, die Möglichkeit während der Fahrt zum Nachbarfahrzeug zu gelangen.



Best.-Nr. 44720	Analog BASK+	[Speaker Icon]	Best.-Nr. 44722	Digital EXTRA	[Speaker Icon]	D&H	Best.-Nr. 44723	Digital EXTRA	[Speaker Icon]	D&H
[NEH Icon]	506	Rmin 360	PluX 22	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]	[Light Icon]

DB





© ANDOR NÉMETH

**Elektrotriebwagen BR 425
der MAV**
Betriebs-Nr. 425 003

Best.-Nr.
44258

Analog
BASIC+



Best.-Nr.
44260

Digital
EXTRA

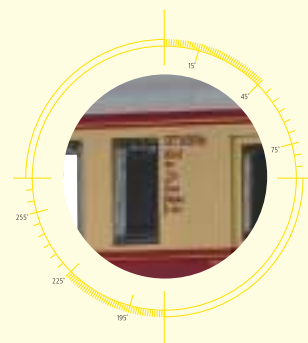


Best.-Nr.
44261

Digital
EXTRA



Modell: Extra angesetzte Hochspannungsausrüstung und Klimakästen; fein detaillierter Pantograph; feinste Gravuren; Fenster passgenau eingesetzt; für Sound vorbereitet bzw. eingebaut; Innenbeleuchtung; Inneneinrichtung eingebaut; LED-Beleuchtung; originalgetreue Detaillierung der Drehgestelle; Scheibenwischer einzeln angesetzt



**Verbrennungstriebwagen BR VT 137
und Beiwagen BR VS 145 der DRG**
Betriebs-Nr. 137 349 / 145 252





BEGEHRTES MULTITALENT FÜR DEN UNIVERSELLEN EINSATZ

TRAXX ELLOK BR 164.5 DER DB AG



TRAXX Ellok BR 146.5 der DB AG
Betriebs-Nr. 146 554-1

Best.-Nr. 43806	Analog BASIC+	Best.-Nr. 43808	Digital EXTRA	Best.-Nr. 43809	Digital EXTRA
VI NEW	217,2 Rmin 360 PluX 22	2)			DB

Funktionen & Hinweise TRAXX Ellok 146.5	Analog BASIC+ =	Digital EXTRA =	Digital EXTRA ~
Fahrfunktion	+	+	+
Lichtwechsel	+	+	+
Schlusslicht extra schaltbar	+*	+	+
Führerraumlicht	+*	+	+
Rangierlicht	+*	+	+
Fernlicht	+*	+	+
Zugzielanzeige (modellabhängig)	+	+	+
Lichtfunktionen für Analogbetrieb programmierbar	+	+	+
Digitalschnittstelle	PluX22	PluX22	PluX22
Decoder		+	+
Sound		+	+
Hinweise	 • Lichtsteuerung für Zug- und Rangierfahrten optimiert • Nachträgliche Umrüstung von Analog- zur Digitalversion über PluX22-Schnittstelle möglich • Einfacher Decodereinbau ohne umfangreiche Neuprogrammierung; alle wesentlichen Werte zur Steuerung (z. B. Licht) befinden sich auf der Hauptplatine und sind vom eingebauten Decoder unabhängig • Lichtsteuerung für Zug- und Rangierfahrten optimiert • Neueste Soundtechnologie mit hervorragenden Klangeigenschaften • Funktionsfähig und programmierbar in allen gängigen Digitalsystemen (DCC, Motorola, SX1 und SX2) • Weiterentwickelte Motor- und Lastregelung		

* Funktion steht nur im Digitalbetrieb zur Verfügung





PERFEKTE BEGLEITUNG FÜR DIE TRAXX – MIT AKTUELLEM DESIGN

TWINDEXX VARIO® IC2 DER DB AG

LICHT FAHRGASTRAUM DIMMBAR
(VERSION DIGITAL EXTRA)

ZUGBUS: AUTOMATISCHE
ERKENNUNG DER POSITION ALLER
WAGEN (VERSION DIGITAL EXTRA)

BELEUCHTETE
ZUGZIELANZEIGE

AKTUELLES
DESIGN



TWINDEXX Vario® IC2-Doppelstock-Wagenset der DB AG, 3er-Einheit (1 Steuerwagen, 2 Mittelwagen 2. Kl.)
Betriebs-Nr. 50 80 86-81 850-9 / 50 80 26-81 441-0 / 50 80 26-81 473-3

Best.-Nr. 44521	Analog BASIC+	Best.-Nr. 44527	Digital EXTRA	D&H	Best.-Nr. 44530	Digital EXTRA	D&H
VI NEH	919	Rmin 360	PluX 22	2192	2222	DB	

TWINDEXX Vario® IC2-Mittelwagen der DB AG, 1. Klasse
Betriebs-Nr. 50 80 16-81 157-4



Best.-Nr. 44522	Analog BASIC+	Best.-Nr. 44528	Digital EXTRA	2192	2222	DB
VI NEH	303	Rmin 360	2192	2222	DB	

TWINDEXX Vario® IC2-Mittelwagen der DB AG, 2. Klasse
Betriebs-Nr. 50 80 26-81 426-1



Best.-Nr. 44523	Analog BASIC+	Best.-Nr. 44529	Digital EXTRA	2192	2222	DB
VI NEH	303	Rmin 360	2192	2222	DB	



YouTube

ENTDECKE ALLE
FUNKTIONEN DES IC2





ZWEIACHSIGE EINHEITS-DURCHGANGSWAGEN "DONNERBÜCHSEN" – MIT VORBILDlichen DETAILS



Die Entwicklung der zweiachsigen Einheits-Durchgangswagen der Austauschbauart ist eng verknüpft mit der Entstehung der Normung über Bauteile im Eisenbahnwesen als Schlüsselindustrie der 1920er Jahre. Die Deutsche Reichsbahn Gesellschaft (DRG) hatte es sich zum Ziel gesetzt, Waggonbauteile firmenübergreifend nach den gleichen Vorgaben und Bedingungen fertigen zu lassen, um den Aufwand der Instandhaltung in den eigenen Werken später drastisch reduzieren zu können und Bauteile austauschbar zu machen.

Vor diesem Hintergrund beauftragte die DRG die Gesellschaft Deutscher Waggonfabriken (D.W.V.) mit der Entwicklung und Lieferung der gewünschten Einheits-Durchgangswagen. Durch die Vorgabe des Austauschbaus waren nun nicht mehr ca. 1.400 Zeichnungen für jede einzelne Wagengattung notwendig. Vielmehr gab es eine Grundtype, auf welcher die abgewandelten Bauarten mit ca. 150 eigenen Zeichnungen aufbauten. In mehreren Lieferserien entstanden ab dem Jahr 1928 annähernd 5.500 Wagen der verschiedenen Gattungen BCI-28, Ci-28,



ALLE INFOS ZU DEN DONNERBÜCHSEN UNTER:



WWW.BRAWA.DE



© BELLINGRODT SLG. EISENBAHNSTIFTUNG

CDi-29, Pwi-28, Ci-29 BCI-29, Pwi-29, Bi-29 und Ci-30 für den Personenverkehr. Die Wagen erfüllten die Erwartungen der DRG. In der Folge konnten viele ältere Länderbahnwagen und Splittergattungen ausgemustert werden. Die für die Fahrgäste nicht sonderlich befriedigenden Laufeigenschaften der Wagen brachten ihnen schnell den allseits bekannten Spitznamen „Donnerbüchsen“ ein. Die Kriegswirren führten zwangsläufig dazu, dass im Anschluss viele europäische Bahngesellschaften ebenfalls über zweiach-

sige Einheits-Durchgangswagen in Ihren Beständen verfügen konnten. Allen gemein war jedoch, dass die Wagen gegen Ende der 1960er, Anfang der 1970er aus dem allgemeinen Unterhaltungsbestand ausschieden. Die heute noch existierenden Wagen erfreuen sich bei verschiedenen Museumsbahnen im In- und Ausland großer Beliebtheit.

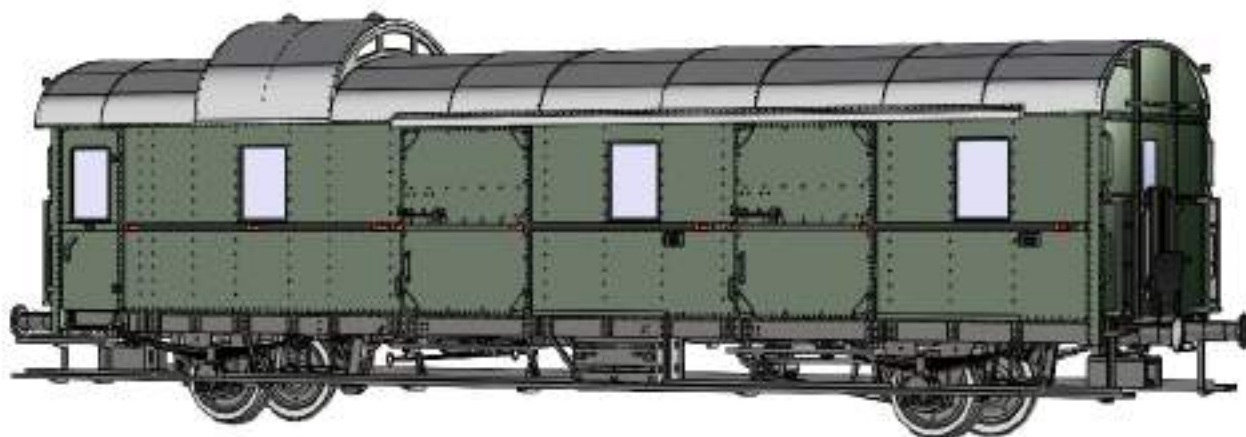
- Metallachshalter
- Achslagerdeckel
- Bremsbacken in Radebene
- Einzeln angesetzte Aufstiege und Tritte
- Achsbremsgestänge
- Bremsanlage
- Wendlerlüfter
- Variantengerechte Inneneinrichtung

225°

195°

- Extra angesetzte Federpakete
- Feine Nieten und Gravuren





ILLUSTRATION

Best.-Nr. **46700** 

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Bi 29 der DRG
Betriebs-Nr. 27 938 Stettin



© BRAWA

Best.-Nr. **46701** 

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen BCi 28 der DRG
Betriebs-Nr. 36 914 Stettin



© BRAWA

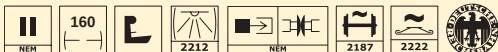
Best.-Nr. **46702** 

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Ci 28 der DRG
Betriebs-Nr. 83 950 Stettin



© BRAWA

Best.-Nr. **46703** 

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Ci 28 der DRG
Betriebs-Nr. 83 956 Stettin



© BRAWA

Best.-Nr. **46704** 

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



Personenwagen Pwi der DB
Betriebs-Nr. 114 695 Ksl



© FRITZ WILLKE SLG. STEFAN CARSTENS

Best.-Nr. **46705**        

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Ai der DB
Betriebs-Nr. 27 391 Ksl



© FRITZ WILLKE SLG. STEFAN CARSTENS

Best.-Nr. **46706**        

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen ABi der DB
Betriebs-Nr. 36 084 Ksl



© FRITZ WILLKE SLG. STEFAN CARSTENS

Best.-Nr. **46707**        

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Bi der DB
Betriebs-Nr. 84 132 Ksl



© FRITZ WILLKE SLG. STEFAN CARSTENS

Best.-Nr. **46708**        

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Bi der DB
Betriebs-Nr. 84 828 Ksl



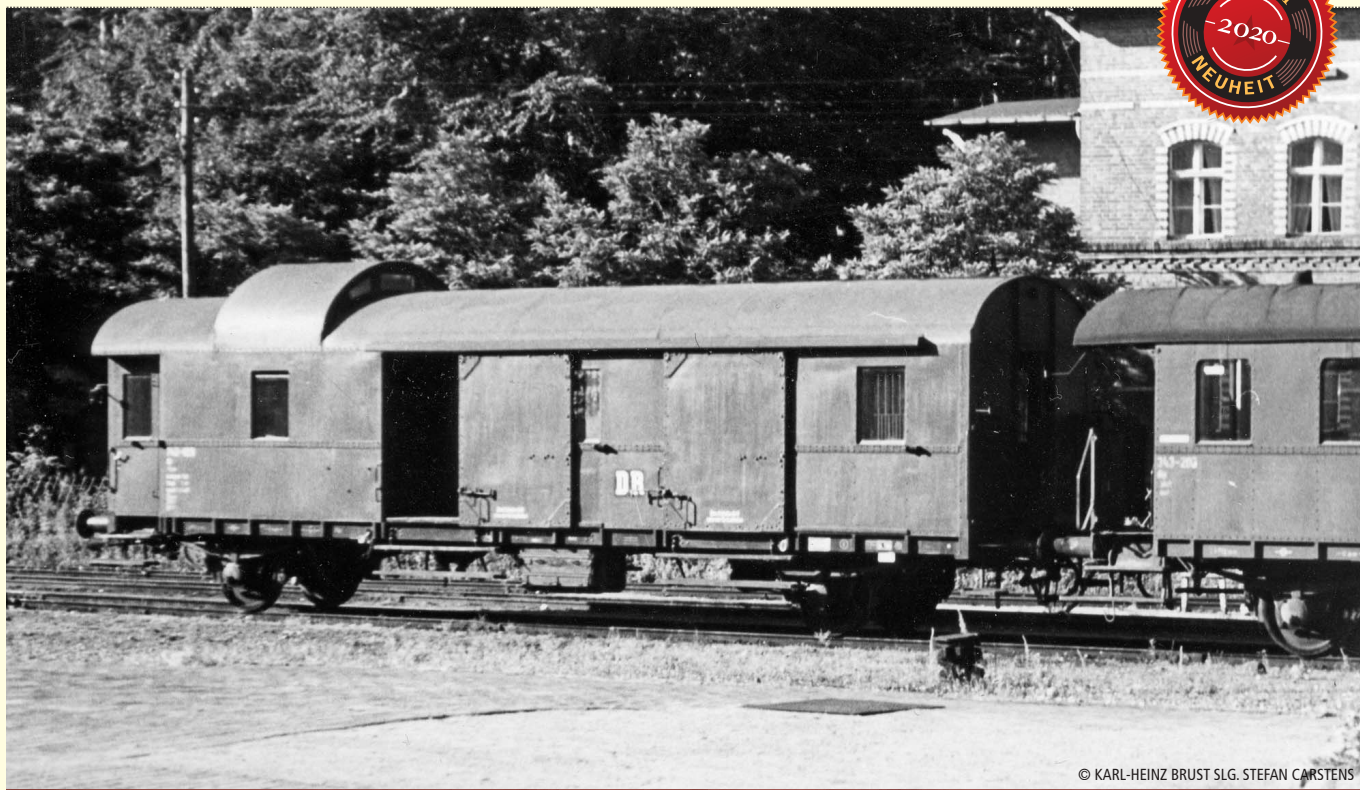
© FRITZ WILLKE SLG. STEFAN CARSTENS

Best.-Nr. **46709**        

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



Personenwagen Pwi der DR
Betriebs-Nr. 742-042



© KARL-HEINZ BRUST SLG. STEFAN CARSTENS

Best.-Nr. **46710** III 160 L 2212 NEH 2187 2222 DR

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Bipi der DR
Betriebs-Nr. 341-268



© KARL-HEINZ BRUST SLG. STEFAN CARSTENS

Best.-Nr. **46711** III 161,4 L 2212 NEH 2187 2222 DR

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen BBitr der DR
Betriebs-Nr. 341-220



ILLUSTRATION

Best.-Nr. **46712** III 160 L 2212 NEH 2187 2222 DR

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Bi der DR
Betriebs-Nr. 341-268



© KARL-HEINZ BRUST SLG. STEFAN CARSTENS

Best.-Nr. **46713** III 160 L 2212 NEH 2187 2222 DR

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Bi der DR
Betriebs-Nr. 342-349



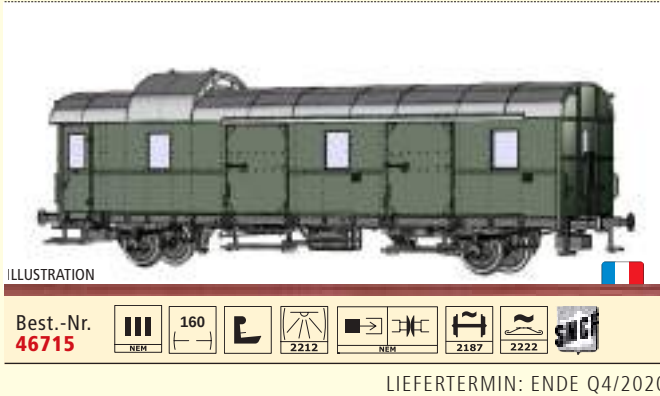
© KARL-HEINZ BRUST SLG. STEFAN CARSTENS

Best.-Nr. **46714** III 160 L 2212 NEH 2187 2222 DR

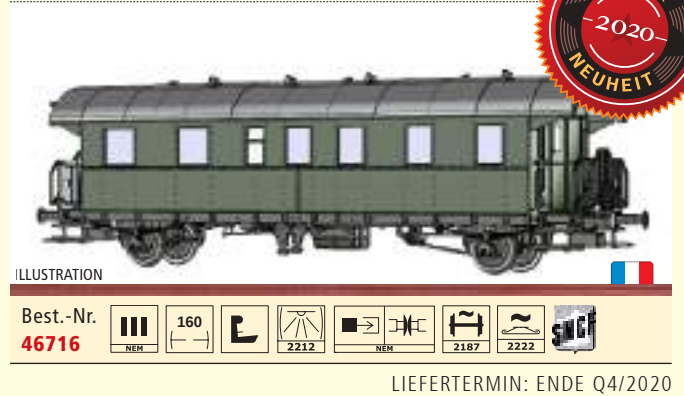
LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



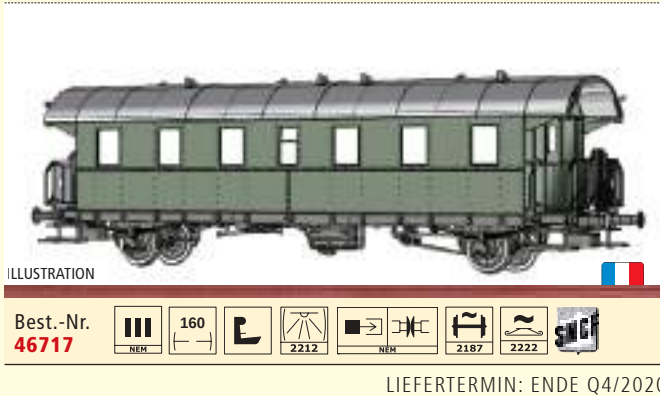
Personenwagen Pwi-29 der SNCF
Betriebs-Nr. siehe Website



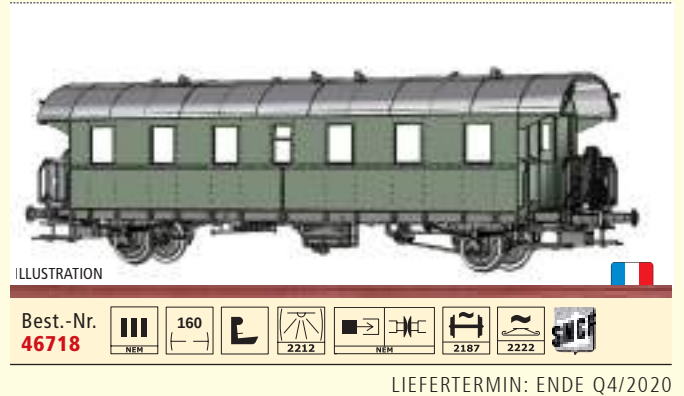
Personenwagen BCI-28 der SNCF
Betriebs-Nr. siehe Website



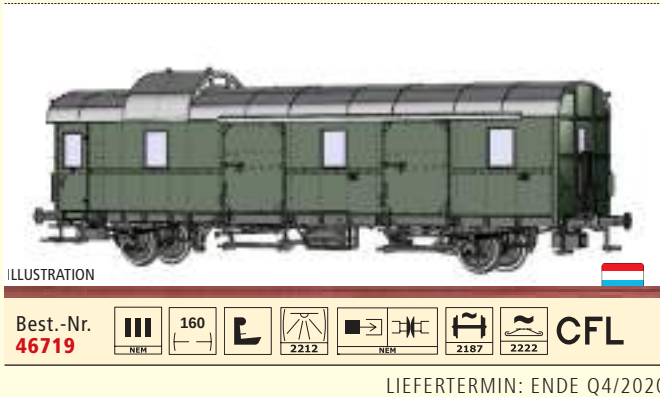
Personenwagen Ci-28 der SNCF
Betriebs-Nr. siehe Website



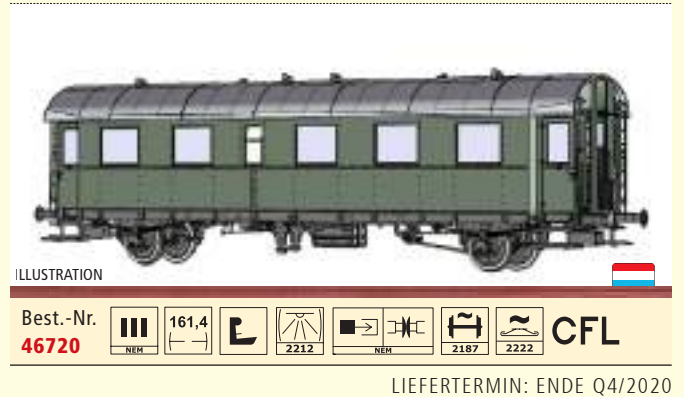
Personenwagen Ci-28 der SNCF
Betriebs-Nr. siehe Website



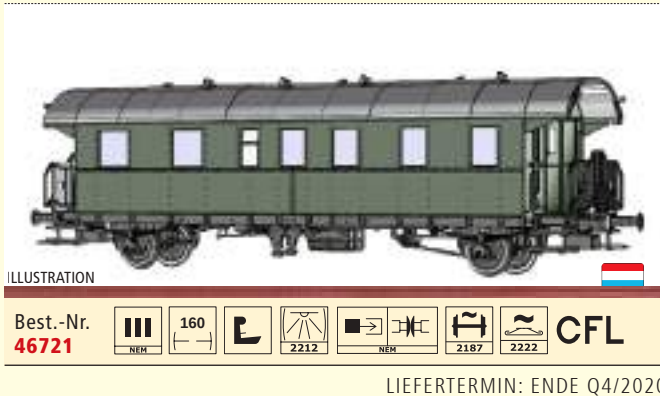
Personenwagen D2mp der CFL
Betriebs-Nr. 7023



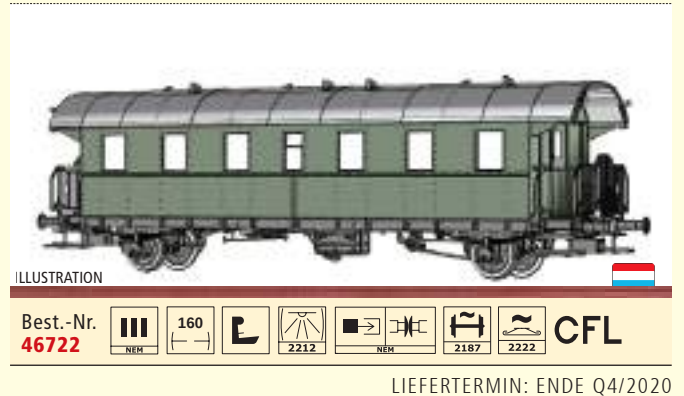
Personenwagen AB2mp der CFL
Betriebs-Nr. 2024



Personenwagen B2mp der CFL
Betriebs-Nr. 3119



Personenwagen B2mp der CFL
Betriebs-Nr. 3116



Personenwagen ABiph der ÖBB
Betriebs-Nr. 27 407

© FRITZ WILLKE SLG. STEFAN CARSTENS



Best.-Nr. **46723** III 161,4 E 2212 NEM 2187 2222 ÖBB

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen ABih der ÖBB
Betriebs-Nr. 27 453

© FRITZ WILLKE SLG. STEFAN CARSTENS



Best.-Nr. **46724** III 160 E 2212 NEM 2187 2222 ÖBB

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Bih der ÖBB
Betriebs-Nr. 37 439

© JOACHIM CLAUS SLG. EISENBahnSTIFTUNG



Best.-Nr. **46725** III 160 E 2212 NEM 2187 2222 ÖBB

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Pwih der ÖBB
Betriebs-Nr. 65 112



ILLUSTRATION

Best.-Nr. **46726** III 160 E 2212 NEM 2187 2222 ÖBB

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Pwi-29 der ČSD
Betriebs-Nr. siehe Website

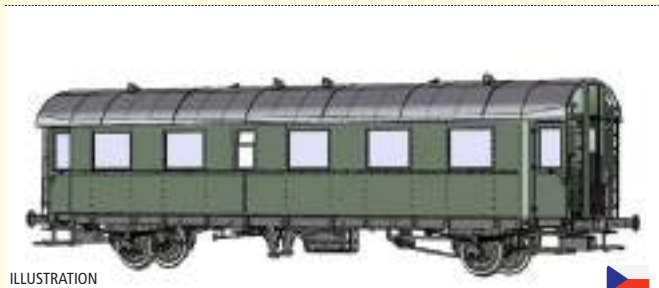


ILLUSTRATION

Best.-Nr. **46727** III 160 E 2212 NEM 2187 2222 ČSD

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Bi-29 der ČSD
Betriebs-Nr. siehe Website

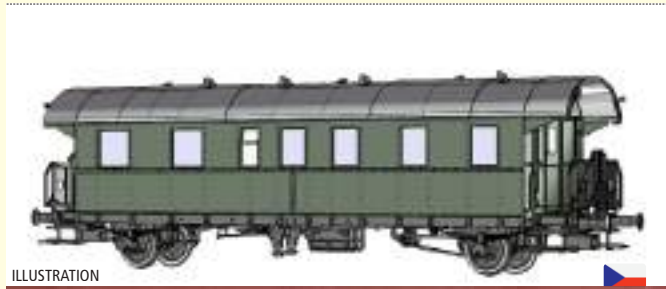


ILLUSTRATION

Best.-Nr. **46728** III 161,4 E 2212 NEM 2187 2222 ČSD

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen BCi-28 der ČSD
Betriebs-Nr. siehe Website

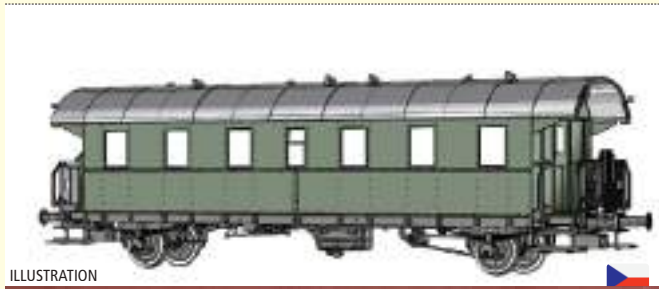


ILLUSTRATION

Best.-Nr. **46729** III 160 E 2212 NEM 2187 2222 ČSD

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Personenwagen Ci-28 der ČSD
Betriebs-Nr. siehe Website



ILLUSTRATION

Best.-Nr. **46730** III 160 E 2212 NEM 2187 2222 ČSD

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **45064**



Modell: Radsätze in Spitzenlagerung; maßstäbliche Seitenwangen; extra angesetzte Gasbehälter; komplett lackierter Wagenkasten

BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **45065**



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **45066**



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **45067**



Personenwagen BC4 der SBB Betriebs-Nr. 4911

Zwischen 1855 und 1892 beschafften auch Schweizer Privatbahnen, die Vorgänger der SBB, vierachsige Durchgangswagen nach dem „Amerikanischen System“. Etwa 300 dieser Wagen waren bei Gründung der Schweizer Bundesbahn im Jahre 1902 noch vorhanden und wurden auch übernommen. Neben Drittklasswagen, übernahm die SBB zahlreiche gemischtklassige Wagen (2. und 3. Klasse) sowie Gepäckwagen.

Personenwagen C4 der SBB Betriebs-Nr. 9033

Obwohl die SBB die amerikanischen Vierachser in großer Zahl übernommen hatte und die Wagen sich im Betrieb bewährt hatten, entschied man sich bei der Beschaffung neuer Wagen für eine dreiachsige Ausführung. Der lange Wagenkasten zeigte nach einiger Zeit eine starke Verwindung und Verformung. Grund waren die sehr schlechten Laufeigenschaften der primitiven, wiegenfederlosen Drehgestelle. Trotzdem blieben einige bis 1941 in Betrieb. Noch 1930 verkehrten zwischen Winterthur und Wil Züge, die gattungsrein aus Vierachsern gebildet waren.

Personenwagen C4 der SBB Betriebs-Nr. 9280

Personenwagen F4 der SBB Betriebs-Nr. 18788

Zusammen mit den vierachsigen Reisezugwagen wurden auch Gepäckwagen in der entsprechenden Ausführung beschafft. Auch sie wurden bei der Verstaatlichung durch die SBB übernommen, verschwanden aber deutlich schneller aus dem Betriebsbestand als die Sitzwagen. Aufgrund ihres großen Laderaumes eigneten sie sich aber hervorragend als Dienstwagen und zur stationären Verwendung als Lageraum. Im Gegensatz zu Deutschland blieb in der Schweiz sogar ein vierachsiger Wagen der amerikanischen Bauart erhalten. Der BC4 mit der SBB-Nummer 4952 wurde wieder aufgearbeitet und kann heute im Verkehrshaus Luzern besichtigt werden.

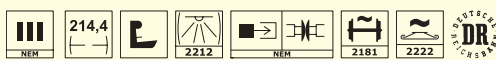
**NEU
NEW**
**OPTISCH ÜBERARBEITET:
EINSTIEGSTÜREN MIT VORBILD-
GETREUEN ABMESSUNGEN**

Personenwagen B4mgl(e) der DR
Betriebs-Nr. 260-236

- Einstiegstüren mit vorbildgetreuen Abmessungen
- Amerikanisches Drehgestell



Best.-Nr. **45382**

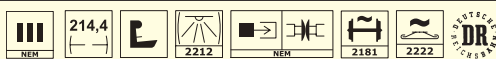


Personenwagen BDghwse der DR
Betriebs-Nr. 57 50 82-15 016-1

- Einstiegstüren mit vorbildgetreuen Abmessungen
- Görlitz V Drehgestell



Best.-Nr. **45384**



Personenwagen BDghwse der DR
Betriebs-Nr. 50 50 82-15 043-2

- Einstiegstüren mit vorbildgetreuen Abmessungen
- Görlitz V Drehgestell



Best.-Nr. **45376**



**Personenwagen B3yg der Tegernsee
Bahn, 2er-Set**
Betriebs-Nr. 35 / 36

LIEFERBAR



Best.-Nr. **46314**





Best.-Nr. **45381**



Personenwagen B4mgl DR
Betriebs-Nr. 260-370

- Einstiegstüren mit vorbildgetreuen Abmessungen
- Preußisches Regeldrehgestell



Best.-Nr. **45383**

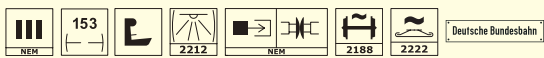


Personenwagen B4mgl der DR
Betriebs-Nr. 260-221

- Einstiegstüren mit vorbildgetreuen Abmessungen
- Amerikanisches Drehgestell



Best.-Nr. **46315**



Personenwagen B3ygk der DB
Betriebs-Nr. 90 231 Köl

- Küchenwagen für Gesellschaftszüge

LIEFERBAR



Personenwagen Bmhe der DR
Betriebs-Nr. 50 50 21-11 141-2

Da die Waggonindustrie der DDR mit Exportaufträgen vollkommen ausgelastet war, kam für den Bau neuer Wagen nur das Raw Halberstadt infrage. Weil die Anlagen dort inzwischen erweitert worden waren, konnte das neue Fahrzeug nun auch das UIC-Maß von 26,4 m voll ausschöpfen. Bereits 1973 entstand daher ein Musterwagen, dem 1975 ein Zweiter folgte. Beide wurden im täglichen Betrieb ausgiebig erprobt. Recht schnell prägte der Volksmund für sie den Namen „Langer Halberstädter“, was bestimmt auch mit den hier produzierten Würstchen zusammenhing. Bereits während der Konstruktion kam seitens der DR die Forderung auf, der Wagen solle auch für „hochwertige internationale Einsätze“ tauglich sein, was bei der Gestaltung natürlich zu Kompromissen führen musste.



Best.-Nr. **46042**



Modell: Originalgetreue Nachbildung der Drehgestelle; passgenau eingesetzte Fenster; epochengerechte Inneneinrichtung; Innenbeleuchtung vorbereitet; bedruckte Fensterrahmen; Gummiwulst am Übergang gefedert; Kurzkupplungskinematik; Lichtmaschine am Drehgestell extra angesetzt; feinste Bedruckung und Lackierung; extra angesetzte Tritte; extra angesetzte Luftheizung am Wagenboden; frei stehende Griffstangen

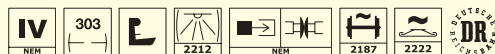
Personenwagen Bmhe der DR
Betriebs-Nr. 51 50 21-40 262-0



Best.-Nr. **46043**



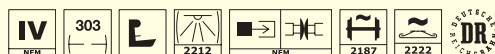
Best.-Nr. **46044**



Personenwagen Bmhe der DR
Betriebs-Nr. 50 50 21-11 135-4



Best.-Nr. **46045**



Personenwagen Bmhe der DR
Betriebs-Nr. 50 50 21-11 673-4



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **46046**



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **46047**



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **46048**



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **46049**



Personenwagen Bmhe der DR Betriebs-Nr. 50 50 21-11 762-5

So entstand ein Wagen mit zwei Einstiegen und drei Fahrgasträumen mit Mittelgang. Auf den ersten Blick erscheint der Bmhe daher wie eine Kopie der DB-Silberlinge, ist aber eher eine Weiterentwicklung der Bghwe-Wagen unter Berücksichtigung vieler neuer Komponenten. Deutlich wird das auch im Eigengewicht, denn das ist mit 39 t ziemlich hoch und entsprach damit nicht dem in der DDR so oft angestrebten „Weltniveau“. Die Wagen bewährten sich im Betrieb und wurden durch den Reisenden durchaus als Fortschritt wahrgenommen. Entsprechend den Forderungen bei der Bestellung wurden sie anfänglich fast ausschließlich in Schnellzügen des nationalen und internationalen Verkehrs eingesetzt. Dabei erreichten sie auch Ziele in der CSSR, Polen und der BRD. Die ab 1982 gelieferten Wagen erhielten den neuen grün-elfenbeinfarbenen Anstrich für Schnellzugwagen.

Personenwagen Byz 438.4 der DB AG Betriebs-Nr. 50 80 21-33 131-1

Personenwagen Byu 438.1 der DB AG Betriebs-Nr. 50 80 21-45 026-9

Personenwagen Byu 438.1 der DB AG Betriebs-Nr. 50 80 21-45 015-2



SILBERLINGE



Nahverkehrswagen AB4nb-59 der DB
Betriebs-Nr. 31 344 Hmb

■ 1./2. Klasse

Best.-Nr. 46536		Best.-Nr. 46553			



Nahverkehrswagen B4nb-59a der DB
Betriebs-Nr. 42 110 Hmb

■ 2. Klasse

Best.-Nr. 46537		Best.-Nr. 46554			



Nahverkehrswagen B4nb-59a der DB
Betriebs-Nr. 42 114 Hmb

■ 2. Klasse

Best.-Nr. 46538		Best.-Nr. 46555			



Steuerwagen BD4nf-59 der DB
Betriebs-Nr. 96 264 Hmb

■ Hasenkasten
■ 2. Klasse

Best.-Nr. 46539			Best.-Nr. 46556		
Best.-Nr. 46540					



ROTLINGE



Best.-Nr. **46546**



Best.-Nr. **46557**



Nahverkehrswagen ABnrz 417.4
der DB AG
Betriebs-Nr. 50 80 31-33 465-1

■ 1./2. Klasse



Best.-Nr. **46547**

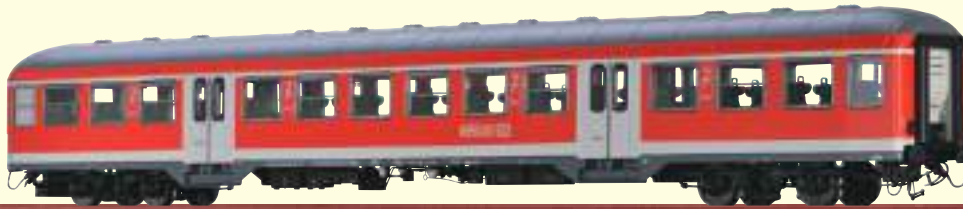


Best.-Nr. **46558**



Nahverkehrswagen Bnrz 436.0
der DB AG
Betriebs-Nr. 50 80 22-34 079-0

■ 2. Klasse



Best.-Nr. **46548**



Best.-Nr. **46559**



Nahverkehrswagen Bn 440
der DB AG
Betriebs-Nr. 50 80 22-33 198-9

■ 2. Klasse



Best.-Nr. **46549**



Best.-Nr. **46560**



Steuerwagen Bnrdfz 740.2
der DB AG
Betriebs-Nr. 50 80 82-34 095-3

■ Karlsruher Kopf
■ 2. Klasse



MINTLINGE



Steuerwagen Bnrdzf 483.1 der DB AG
Betriebs-Nr. 50 80 80-35 191-1

- Wittenberger Kopf
- 2. Klasse

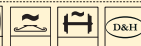
Best.-Nr. **46551**



Best.-Nr. **46561**



Best.-Nr. **46552**



[WWW.BRAWA.DE](http://www.brawa.de)

ENTDECKEN SIE DIE BRAWA WEBSITE

DIE BRAWA WEBSITE BIETET EINE KOMFORTABLE PRODUKTAUSWAHL MIT FILTERN Z. B. FÜR EPOCHEN ODER BAHN-GESELLSCHAFTEN UND IST FÜR DIE VERWENDUNG MIT MOBILEN ENDGERÄTEN (TABLET ODER SMARTPHONE) OPTIMIERT.

ZAHLEICHE MODELLE VERFÜGEN NUN AUCH ÜBER EINE 360°-ANSICHT! VIEL SPASS BEIM ENTDECKEN!



Güterzuggepäckwagen Pg der K.P.E.V.
Betriebs-Nr. 3549

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48363



97,8



Güterzuggepäckwagen Pwg der DRG
Betriebs-Nr. 127 132

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48364



97,8



Güterzuggepäckwagen Pwgi der DB
Betriebs-Nr. 127 146

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48365



97,8



Rungenwagen Rr20 der DB
Betriebs-Nr. 411 458

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
50451



139,1



Rungenwagen Ndk der ČSD
Betriebs-Nr. 3.36756

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
50450



139,1



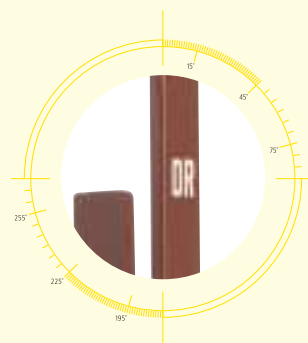
Rungenwagen Rr der DR
Betriebs-Nr. 61-30-24



Best.-Nr.
48749



139,1





TONNENDACHWAGEN MIT CHARAKTERISTISCHEN LÜFTUNGSSCHIEBERN

GEDECKTER GÜTERWAGEN GMMHS 56



© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS

Gedeckter Güterwagen Gmmhs 56 der DB Betriebs-Nr. 291 137

Der Internationale Eisenbahnverband (Union internationale des chemins de fer, UIC) gründete im Jahre 1949 eine eigene Forschungs- und Entwicklungsanstalt (ORE) und legte damit den Grundstein für international gültige Baugrundsätze von Güterwagen. Auf den ausgearbeiteten Entwürfen und Grundlagen der ORE für einen zweiachsigen Standard Güterwagen, entwickelten die Europäischen Bahnverwaltungen alsbald ihre eigenen Fahrzeuge. Diese konnten dem Grundgedanken des UIC entsprechend, innerhalb der Gebiete der Mitgliedsverwaltungen zum Transport von Waren und Gütern eingesetzt werden. Die Deutsche Bundesbahn machte mit den ersten rund 3.500 Wagen (nach den vorläufigen Entwürfen) den Anfang und konnte bereits ab 1957 mit dem Gmm(e)hs 56 die ersten 2.662 echten UIC-Standardwagen in Betrieb nehmen. Äußerlich wurde die standardisierte Bauart durch die Anschrift RIV St UIC kenntlich gemacht. Andere Bahnverwaltungen wie die SNCF, FS, ÖBB, NS, DSB, MAV, P.K.P., CFL, SBB agierten in ähnlicher Art und Weise und fertigten ihre eigenen Ausführungen der

UIC-Standardwagen. Durch diesen Umstand sind sich die Wagen alle sehr ähnlich, weisen aber zudem immer wieder länderspezifische Bauartunterschiede auf. Da die DB selbst einen sehr großen Bedarf an neuen Wagen hatte und es zudem bei älteren Wagengattungen einen Modernisierungstau gab, kam es nicht nur zum Komplettneubau von UIC St Wagen. In mehreren Umbauprogrammen, bei denen einzelne Teile älterer Wagen wiederverwendet wurden, entstanden nach und nach die Wagenbauarten Gmms 44, Gmm(e)hs 60, Gmms 40 sowie 216. Für die 1960er bis 1990er Jahre waren diese Wagenbauarten prägend für den Güterverkehr in Europa und mit über 100.000 gebauten Stück in fast jedem Güterzug eingereiht.

Best.-Nr. **50100**



LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Gmms 44 "EUROP" der DB Betriebs-Nr. 270 019

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



- Räder aus Metall
- Einzeln angesetzte Griffstangen
- Einzeln aufgesetzte Lagerdeckel
- Kurzkupplungskinematik nach NEM-Norm
- Metallachsager
- Mehrteilige Bremsanlage
- Bremsbacken in Radebene
- Unterboden mit extra angesetzter Bremsanlage

Best.-Nr. **50102**



LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



Gedeckter Güterwagen Gs 211 „EUROP“ der DB
Betriebs-Nr. 01 80 123 0 920-1

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50104** 127,3

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Gs 212 "EUROP" der DB
Betriebs-Nr. 01 80 125 3 829-6

© STEFAN CARSTENS



Best.-Nr. **50105** 121,6

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Gmms [14.02] „MC RIV“ der DR
Betriebs-Nr. 21 50 120 0091-9

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50107** 121,6

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Gs [1200] "MC RIV" der DR
Betriebs-Nr. 21 50 120 0055-4

© BENNO WIESMÜLLER



Best.-Nr. **50108** 121,6

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen K „EUROP“ der SNCF
Betriebs-Nr. 340 413

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50109** 121,6

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Gs "EUROP" der SNCF
Betriebs-Nr. 01 87 121 3 153-3

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50110** 121,6

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Kks „EUROP“ der CFL
Betriebs-Nr. 28319

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50112** 121,6

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Gs "EUROP" der FS
Betriebs-Nr. 01 83 120 4 428-4

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50115** 121,6

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



Gedeckter Güterwagen S-CHO "EUROP" der NS
Betriebs-Nr. 6714

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50116**      **NS**

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Gs "EUROP" der NS
Betriebs-Nr. 01 84 127 2 155-9

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50117**      

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen K4 der SBB
Betriebs-Nr. 47128

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50119**      **SBB CFF**

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Gs "EUROP" der SBB
Betriebs-Nr. 01 85 120 3 479-6

© BENNO WIESMÜLLER



Best.-Nr. **50121**      

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Gs "EUROP" der DSB
Betriebs-Nr. 01 86 123 0 174-9

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS

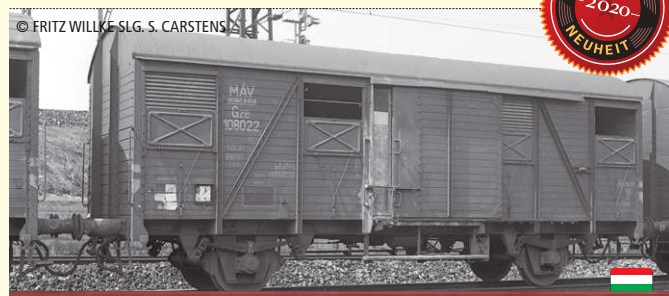


Best.-Nr. **50125**      **DSB**

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Gze der MAV
Betriebs-Nr. 103 154

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50126**      **MAV**

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Gedeckter Güterwagen Ggs "Mc RIV" der MAV
Betriebs-Nr. 22 55 149 4 049-6

© FRITZ WILLKE SLG. S. CARSTENS



Best.-Nr. **50127**      **MAV**

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



Die jährlich erscheinenden BRAWA Produktübersichten für H0 und N sowie einen Zubehörkatalog für beide Spurweiten erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.



Offener Güterwagen Om Königsberg der DRG
Betriebs-Nr. 37 625

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48442



104,6



Offener Güterwagen Omu der DR
Betriebs-Nr. 41-17-09

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48443



104,6



Offener Güterwagen Om 21 der DB
Betriebs-Nr. 750 436

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48441



104,6



Offener Güterwagen GTMK „EUROP“ der NS
Betriebs-Nr. 60 982

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48445



104,6



Offener Güterwagen Vtu der CSD
Betriebs-Nr. 4.81133

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48446



104,6



Offener Güterwagen Tow der SNCF
Betriebs-Nr. 653 349

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48447



104,6





Best.-Nr.
49315



106,9



Für den Transport von aggressiven Flüssigkeiten, wie Säuren waren Kesselwagen lange Zeit ungeeignet. Zwar gab es bereits in den zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts Kessel mit einer Gummiauskleidung, trotzdem wurden in der Regel zum Transport solcher Güter Topfwagen benutzt. Dabei verwendeten die Waggonbaufirmen meistens das Untergestell der Verbandsbauart mit 4,00m oder 4,50m Achsstand und ordneten darauf zehn oder zwölf Steinguttopfe mit je 1000 – 1200 Fassungsvermögen an. Die Töpfe werden von Holz- und Gummibeilagen gehalten, die Kastenstützen sind durch Diagonalstreben versteift. Der zum besseren abflie-

ßen von übergelaufenem Ladegut geeignete Boden ist teilweise durch eine Bitumenmasse vergossen oder mit Bleiblech geschützt. Zwischen den Töpfen befindet sich ein hölzerner Laufsteg. Die Töpfe werden durch Gummi- oder Holzstopfen verschlossen. Eine hohe Stirnwand schützt das Personal auf der Bremserbühne, die bei Vorsichtswagen obligatorisch ist. Viele kleine oder größere chemische Unternehmen hatten solche Wagen bei der jeweiligen Bahndirektion als Privat-Wagen eingestellt.



Säuretopfwagen Z [P] „Alpine Chemische A.G. Kufstein“ der ÖBB
Betriebs-Nr. 551 051 [P]



Best.-Nr.
49318



106,9



Säuretopfwagen Rj der ČSD
Betriebs-Nr. 569 394 [P]



Best.-Nr.
49316



106,9



Säuretopfwagen SZwf "Kuhlmann" der SNCF
Betriebs-Nr. 569468 [P]



Best.-Nr.
49317



106,9



Säuretopfwagen Z der DR
Betriebs-Nr. 21 50 071 6335-9



Best.-Nr.
49319



106,9



- Dreipunktlagerung in Metallachshalter
- Bremsbacken in Radebene
- Einzeln angesetzte Aufstiege und Tritte
- Extra angesetztes Achsbremsgestänge
- Extra angesetzte Bremsanlage

- Säuretöpfe mit fein detaillierten Verschlüssen
- Fein gravierte Bretterfugen
- Extra angesetzte Anschriftentafeln
- Einzeln angesetzte Achslagerdeckel
- Vorbildgerechte Details

- Radsätze auch innen profiliert
- Filigrane Nachbildung des Wagenaufbaus
- Kurzkupplungskinematik
- Original wiedergegebener, dreidimensionaler Rahmenaufbau



HO

Gedeckter Güterwagen K2 „Falken Brauerei Schaffhausen“ der SBB
Betriebs-Nr. 90592



Best.-Nr.
47875

III NEM	95,8 (-)	■→ NEM	⌘ NEM	⌘ 2183	SBB CFF
------------	-------------	-----------	----------	-----------	------------

Gedeckter Güterwagen K2 „Actienbrauerei Basel“ der SBB
Betriebs-Nr. 513 012 [P]



Best.-Nr.
47878

III NEM	95,8 (-)	■→ NEM	⌘ NEM	⌘ 2183	SBB CFF
------------	-------------	-----------	----------	-----------	------------

Gedeckter Güterwagen K2 „Boissons Riviera“ der SBB
Betriebs-Nr. 513 725 [P]



Best.-Nr.
47879

III NEM	95,8 (-)	■→ NEM	⌘ NEM	⌘ 2183	SBB CFF
------------	-------------	-----------	----------	-----------	------------

Gedeckter Güterwagen K2 der SBB
Betriebs-Nr. 31 502

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
47880

III NEM	95,8 (-)	■→ NEM	⌘ NEM	⌘ 2183	SBB CFF
------------	-------------	-----------	----------	-----------	------------

Gedeckter Güterwagen Gms 30 "Zündapp" der DB
Betriebs-Nr. 220 105



Best.-Nr.
47981

III NEM	112,6 (-)	■→ NEM	⌘ NEM	⌘ 2187	DB
------------	--------------	-----------	----------	-----------	----

Gedeckter Güterwagen Gms 30 "Löwensenf" der DB
Betriebs-Nr. 221 074



Best.-Nr.
47984

III NEM	104,6 (-)	■→ NEM	⌘ NEM	⌘ 2187	DB
------------	--------------	-----------	----------	-----------	----

Gedeckter Güterwagen Mrhhs "Mignon Schokolade" der DR
Betriebs-Nr. 07-06-05



Best.-Nr.
47986

III NEM	104,6 (-)	■→ NEM	⌘ NEM	⌘ 2187	DR
------------	--------------	-----------	----------	-----------	----

Gedeckter Güterwagen Gms "Steyr Puch" der ÖBB
Betriebs-Nr. 140 809



Best.-Nr.
47987

III NEM	104,6 (-)	■→ NEM	⌘ NEM	⌘ 2187	ÖBB
------------	--------------	-----------	----------	-----------	-----



BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
47235

III
NEM

231,5
—
—

—
NEM

2188

DB

Schienenwagen SS1ma 44 der DB
Betriebs-Nr. 918 342

Die DB hatte nach Kriegsende ca. 1.400 Wagen im Bestand, die DR schätzungsweise 500. Bei beiden Bahnverwaltungen wurden die Wagen lange eingesetzt und schieden erst in den 80er-Jahren aus. Noch 1979 hatte die DB über 1.000 der als R 672 bezeichneten Wagen im Einsatz. Bei der DR schieden die originalen Wagen früher aus, der Wagenmangel der 80er-Jahre führte jedoch dazu, dass man der DB die letzten R 672 abkaufte. Die DR bezeichnete sie als Rkk [3811] und setzte sie bis zum Verkehrseinbruch 1990 ein.



Best.-Nr.
47234

III
NEM

231,5
—
—

—
NEM

2188

ČSD

Schienenwagen Pae der CSD
Betriebs-Nr. 3-14115

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
47236

III
NEM

231,5
—
—

—
NEM

2188

DR

Schienenwagen SS1a der DR
Betriebs-Nr. 65-80-32

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
47237

IV
NEM

231,5
—
—

—
NEM

2188

DR

Schienenwagen Rm-z der DR
Betriebs-Nr. 21-50-381 1122-9



Gedeckter Güterwagen Gags-v der DR
Betriebs-Nr. 82 50 199 0665-0



Best.-Nr. **48397** IV 189,6 NEM NEM 2181 DR

Gedeckter Güterwagen Gags der DR
Betriebs-Nr. 82 50 190 1995-9 [P]



Best.-Nr. **48398** IV 189,6 NEM NEM 2181 DR

Gedeckter Güterwagen Gags-v "Fortschritt" der DR
Betriebs-Nr. 31 50 199 2702-1



Best.-Nr. **48399** IV 189,6 NEM NEM 2181 DR

Gedeckter Güterwagen Gas der CFR
Betriebs-Nr. 11 53 1901 000-1



Best.-Nr. **50400** IV 189,6 NEM NEM 2181 CFR

Gedeckter Güterwagen G der K.Bay.Sts.B.
Betriebs-Nr. 29 815



Best.-Nr. **48032** I 97,1 NEM NEM 2183

Gedeckter Güterwagen G „Erste Kulmbacher Actien-Exportbier-Brauerei“ der K.Bay.Sts.B.
Betriebs-Nr. 80 077



Best.-Nr. **48038** I 97,1 NEM NEM 2183

Gedeckter Güterwagen Gw der DRG
Betriebs-Nr. 3265



Best.-Nr. **48033** II 97,1 NEM NEM 2183 DRG

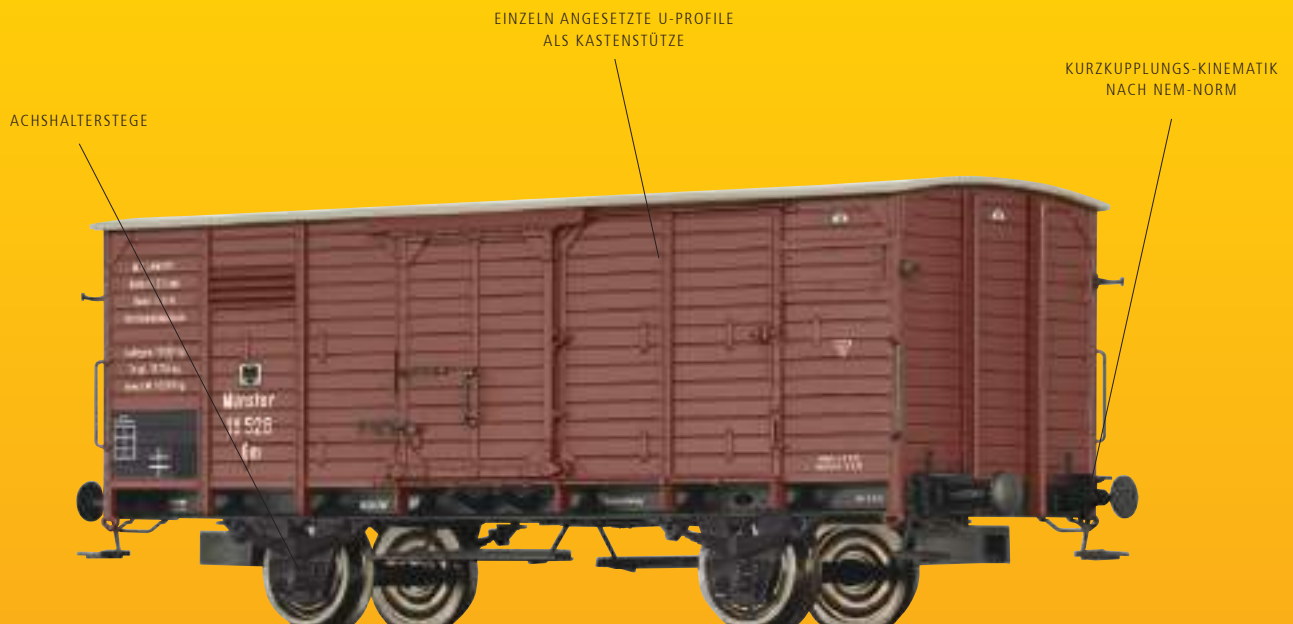
Gedeckter Güterwagen Gw „C. D. Magirus A.-G.“ der DRG
Betriebs-Nr. 2256



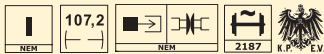
Best.-Nr. **48037** II 97,1 NEM NEM 2183 DRG



Gedeckter Güterwagen Gm der K.P.E.V.
Betriebs-Nr. 18 528



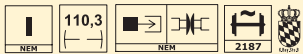
Best.-Nr.
49789



Gedeckter Güterwagen Gm der K.Bay.Sts.B.
Betriebs-Nr. 31 199



Best.-Nr.
49788



Gedeckter Güterwagen Gm "Teisnacher Papierfabrik" der K.Bay.Sts.B.
Betriebs-Nr. 31 101



Best.-Nr.
49794



Gedeckter Güterwagen Gm der K.Sächs.Sts.E.B.
Betriebs-Nr. 23 930



Best.-Nr.
49787



Bierwagen Gb "Brauhaus Pilsen" K.K.St.B.
Betriebs-Nr. 221 335



Best.-Nr.
49801



Kühlwagen „Philipp L. Fauth A.G.“ der DRG
Betriebs-Nr. 578 772 [P]



Best.-Nr. **49781**   

Kühlwagen Gkh "Kühlwagen" der DRG
Betriebs-Nr. 374



Best.-Nr. **49795**   

Kühlwagen Gkh "Fischwagen" der DRG
Betriebs-Nr. 212



Best.-Nr. **49796**   

Bierwagen „Champagne Mercier“, Elsass Lothringen
Betriebs-Nr. 600389



Best.-Nr. **49805**   

Gedeckter Güterwagen Geh10 der DB
Betriebs-Nr. 115 770

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr. **49790**   

Gedeckter Güterwagen CHDG der NS
Betriebs-Nr. 14 459



Best.-Nr. **49791**   

Gedeckter Güterwagen G10 "Viking" der DSB
Betriebs-Nr. 99 680 [P]



Best.-Nr. **49762**   

Gedeckter Güterwagen IE der DSB
Betriebs-Nr. 18 793



Best.-Nr. **49792**   



Gedeckter Güterwagen G der ÖBB
Betriebs-Nr. 165 701



Best.-Nr.
49793

III NEM	107,2 (-)	■→ NEM	2187	ÖBB
------------	--------------	-----------	------	-----

Gedeckter Güterwagen G "Meinl" der ÖBB
Betriebs-Nr. 161 517



Best.-Nr.
49800

III NEM	110,3 (-)	■→ NEM	2187	ÖBB
------------	--------------	-----------	------	-----

Gedeckter Güterwagen G10 "Onno Behrends Tee"
Betriebs-Nr. 47103



Best.-Nr.
49786

VI NEM	110,3 (-)	■→ NEM	2187	
-----------	--------------	-----------	------	--

Gedeckter Güterwagen G10 „Köstritzer Schwarzbier“ der DRG
Betriebs-Nr. 544 498 [P]



Best.-Nr.
49782

II NEM	110,3 (-)	■→ NEM	2187	
-----------	--------------	-----------	------	--

Latrinenwagen der K.W.St.E.
Betriebs-Nr. 61044



Best.-Nr.
47723

I NEM	97,3 (-)	■→ NEM	2183	
----------	-------------	-----------	------	--

Latrinenwagen der DRG
Betriebs-Nr. 715 015



Best.-Nr.
47724

II NEM	97,3 (-)	■→ NEM	2183	
-----------	-------------	-----------	------	--

Güterwagen Hmz der K.W.St.E.
Betriebs-Nr. 50 155 / 50 180



Best.-Nr.
47725

I NEM	97,3 (-)	■→ NEM	2183	
----------	-------------	-----------	------	--

Güterwagen Hw der DRG
Betriebs-Nr. 496 / 522



Best.-Nr.
47726

II NEM	97,3 (-)	■→ NEM	2183	
-----------	-------------	-----------	------	--

BETRIEBSNR. ABWEICHEND

BETRIEBSNR. ABWEICHEND

Kühlwagen Tnf Berlin „Seefische“ der DRG
Betriebs-Nr. 9 797



Best.-Nr. **47615**  139,1     

Kühlwagen Tnfs 38 "Fisch Union" der DB
Betriebs-Nr. 304 689



Best.-Nr. **47613**  139,1     

Kühlwagen Ibdlprs-v 382 „Schmidt + Co Cuxhaven“ der DB
Betriebs-Nr. 11 80 802 5 011-1



Best.-Nr. **47612**  139,1     

Kühlwagen Ibdlprs 383 „Kulmbacher Sandlerbräu“ der DB
Betriebs-Nr. 21 80 082 0 671-4 [P]



Best.-Nr. **47616**  139,1     

Kühlwagen Ibs 394 „INTERFRIGO - MIGROS“ der DB, 2er-Set
Betriebs-Nr. 05 80 805 0 900-1 [P] / 05 80 805 0 903-5 [P]



Best.-Nr. **47611**  278,2     

Kühlwagen Ibdlprs 383 „Würzburger Hofbräu“ der DB
Betriebs-Nr. 21 80 082 0 691-2 [P]



Best.-Nr. **47604**  139,1     



**AKTUELLES VON BRAWA
AUTOMATISCH ERFAHREN**

Einfach unter www.brawa.de
den kostenlosen BRAWA Newsletter
abonnieren.

Gedeckter Güterwagen Glimms der DR
Betriebs-Nr. 21 50 150 3147-3



BETRIEBSNR. ABWEICHEND

Best.-Nr. **49910**

IV NEM	161,1 (-)	■ → □ NEM	□ □ □ NEM	2187	DR DEUTSCHE EISENBH. GES.
-----------	--------------	--------------	--------------	------	------------------------------------

Gedeckter Güterwagen Gbqss-z [1742] „Reisegepäck Expressgut“ der DR
Betriebs-Nr. 21 50 174 2263-9



Best.-Nr. **49911**

IV NEM	165,7 (-)	■ → □ NEM	□ □ □ NEM	2187	DR DEUTSCHE EISENBH. GES.
-----------	--------------	--------------	--------------	------	------------------------------------

Gedeckter Güterwagen Gehlmss der DR
Betriebs-Nr. 21 50 174 2011-2



Best.-Nr. **49912**

IV NEM	165,7 (-)	■ → □ NEM	□ □ □ NEM	2187	DR DEUTSCHE EISENBH. GES.
-----------	--------------	--------------	--------------	------	------------------------------------

Gedeckter Güterwagen Tehmnos „Interfrigo“ der DR
Betriebs-Nr. 01 50 815 8001-9



Best.-Nr. **49913**

IV NEM	161,1 (-)	■ → □ NEM	□ □ □ NEM	2187	DR DEUTSCHE EISENBH. GES.
-----------	--------------	--------------	--------------	------	------------------------------------

Gedeckter Güterwagen Gbqss-z [1742] „Postwagen“ der DR
Betriebs-Nr. 21 50 174 2205-0



Best.-Nr. **49914**

IV NEM	165,7 (-)	■ → □ NEM	□ □ □ NEM	2187	DR DEUTSCHE EISENBH. GES.
-----------	--------------	--------------	--------------	------	------------------------------------



TREIBSTOFF FÜR ANHÄNGER SCHÖNSTER DETAILS

KESSELWAGEN Z [P]



Kesselwagen Z [P] „Öl-Verein“ der DRG
Betriebs-Nr. Kar 935 053 [P]

30m³ Leitbaukesselwagen Uerdinger Bauart: Der allgemeine technische Fortschritt im Leichtbau und der Schweißtechnik, weckte bei den Zuständigen der Reichsbahn die Idee, bei der Konstruktion neuer Kesselwagen auf den eigentlichen Fahrzeugrahmen zu verzichten. Die Zug- und Stoßkräfte sollten stattdessen soweit wie möglich über den Kessel aufgenommen werden. Durch den weitgehenden Einsatz der Schweißtechnik, erhoffte man sich den Rohstoffbedarf und die Herstellungskosten zu senken und gleichzeitig robustere Fahrzeuge zu erhalten. Aus diesem Grund erhielt die Waggonfabrik Uerdingen 1938 einen Auftrag zur Entwicklung eines Leichtbaukesselwagen, mit 30m³ Ladevolumen. Bereits 1939 konnten die drei Prototypen an zwei private Güterwagenvermieter sowie die staatliche Wirtschaftliche Forschungsgesellschaft (Wifo) zur Erprobung übergeben werden. Nach einer kleinen Zwischenserie aus 1940, begann 1941 die Serienfertigung der 30m³ Leitbaukesselwagen Uerdinger Bauart. Größter Besteller war mit ca. 2.200 Stk die Luftwaf-

fe, gefolgt von der Wifo und vieler kleinerer Betriebe, so dass insgesamt um die 3.700 Wagen gebaut wurden. In der Nachkriegszeit verteilten sich die Wagen der Wifo und Luftwaffe auf andere Waggoneinsteller in beiden deutschen Staaten. Vornehmlich setzten größere Firmen der Mineralölindustrie, aber auch auf kleinere private Unternehmen sowie DB und DR selbst, die Wagen in den folgenden Jahrzehnten ein. Ebenso verblieb ein Teil der Wagen im Ausland und wurde dort durch neue Eigentümer eingesetzt. Im internen Werksverkehr konnte man 2016 bei Haltermann in Hamburg noch einen Wagen ausfindig machen.

Best.-Nr. **50000**



LIEFERBAR

Kesselwagen Z [P] „Aral“ der DB
Betriebs-Nr. 503 121 [P]



Best.-Nr. **50002**



LIEFERBAR

Kesselwagen Z [P] „Esso“ der DB
Betriebs-Nr. 584 907 [P]



Best.-Nr. **50003**



LIEFERBAR

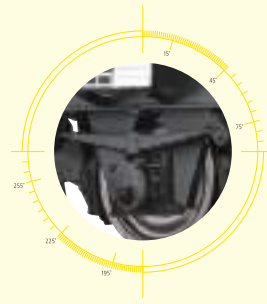




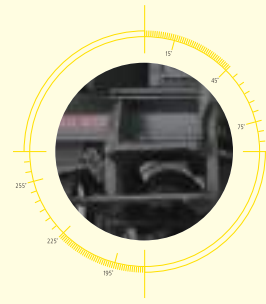
1_Extra angesetzte Bremsanlage



2_Feinste Bedrueckung und Lackierung



3_Bremsbacken in Radebene



4_Einzeln angesetzte Aufstiege und Tritte

Kesselwagen Z [P] „Kontinentale Öl-Transport AG“ der DB
Betriebs-Nr. 558 720 [P]



Best.-Nr. **50008** III 101,1 NEM 2188 DB

LIEFERBAR

Kesselwagen Z [P] „VTG“ der DB
Betriebs-Nr. 594 203 [P]



Best.-Nr. **50009** III 101,1 NEM 2188 DB

LIEFERBAR

Kesselwagen Z [P] „ÖMV“ der ÖBB
Betriebs-Nr. 532 659 [P]



Best.-Nr. **50012** III 101,1 NEM 2188 ÖBB

LIEFERBAR

Kesselwagen Zw der DR
Betriebs-Nr. 7-50-09-69



Best.-Nr. **50006** III 101,1 NEM 2188 DR

LIEFERBAR

Kesselwagen Z [P] der DR
Betriebs-Nr. 21 50 070 2027-8



Best.-Nr. **50007** IV 101,1 NEM 2188 DR

LIEFERBAR

Kesselwagen Z [P] „VTG“ der DB
Betriebs-Nr. 23 80 708 0 095-4 [P]



Best.-Nr. **50004** IV 101,1 NEM 2188 DB

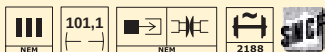
LIEFERBAR



Kesselwagen SCwf der SNCF
Betriebs-Nr. 595769 [P]



Best.-Nr.
50013

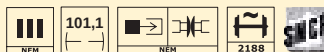


LIEFERBAR

Kesselwagen SCwf „Simotra“ der SNCF
Betriebs-Nr. 595444 [P]



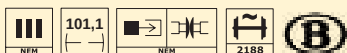
Best.-Nr.
50014



Kesselwagen Z [P] „Tankwagon-Anvers“ der SNCB
Betriebs-Nr. 506130 [P]



Best.-Nr.
50019

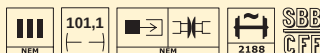


LIEFERBAR

Kesselwagen Z [P] "ETRA" der SBB
Betriebs-Nr. 538 611 [P]



Best.-Nr.
50020



LIEFERBAR

Kesselwagen Z [P] „Gulf“ der NS
Betriebs-Nr. 500602 [P]



Best.-Nr.
50015



LIEFERBAR

Kesselwagen Uh „Gulf“ der NS
Betriebs-Nr. 21 84 070 2 349-6 [P]



Best.-Nr.
50016

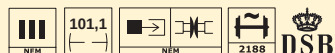


LIEFERBAR

Kesselwagen Ze „BP“ der DSB
Betriebs-Nr. 503 372 [P]



Best.-Nr.
50017



LIEFERBAR

Kesselwagen Z [P] „Gulf“ der DSB
Betriebs-Nr. 20 86 070 0 830-5 [P]



Best.-Nr.
50018



LIEFERBAR



Spitzdachwagen Gu der DR
Betriebs-Nr. 02-32-98



BETRIEBSNR. ABWEICHEND

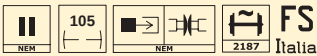
Best.-Nr. **48564**



Spitzdachwagen Fc der FS
Betriebs-Nr. 126 352



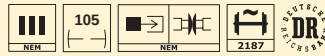
Best.-Nr. **48565**



Spitzdachwagen G „Material- und Werkstattwagen“ der DR
Betriebs-Nr. 73-17-09



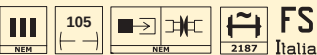
Best.-Nr. **48566**



Spitzdachwagen F „EUROP“ der FS
Betriebs-Nr. 1148 099



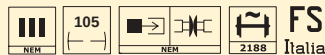
Best.-Nr. **48568**



Spitzdachwagen Hcg „Kühlwagen“ der FS
Betriebs-Nr. 307 615



Best.-Nr. **48569**



BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Spitzdachwagen Rtu der MAV
Betriebs-Nr. 500075

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48567

III NEM	105 (-)	■ → NEM	2187	MAV
------------	------------	------------	------	------------

Spitzdachwagen Ghms der FS
Betriebs-Nr. 21 83 165 0 055-0

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48570

IV NEM	105 (-)	■ → NEM	2187	FS
-----------	------------	------------	------	-----------

Spitzdachwagen lms „Kühlwagen“ der FS
Betriebs-Nr. 11 83 813 1 125-7

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48571

IV NEM	105 (-)	■ → NEM	2187	FS
-----------	------------	------------	------	-----------

Milchwagen Gh 03 der DB
Betriebs-Nr. 101 653

BETRIEBSNR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
48668

III NEM	110,2 (-)	■ → NEM	2187	DB
------------	--------------	------------	------	-----------

Milchwagen Gh 03 der DB
Betriebs-Nr. 104 374



Best.-Nr.
50351

III NEM	110,2 (-)	■ → NEM	2187	DB
------------	--------------	------------	------	-----------



TAUCHEN SIE EIN IN EINE FASZINIERENDE ZEITREISE



Sie suchen nach einem BRAWA Modell aus den vergangenen Jahren? Im BRAWA Online-Museum finden Sie eine umfangreiche Auswahl an Modellen der Spurweiten H0, N, TT, O und IIm, die heute nicht mehr ab Werk lieferbar sind.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken unserer „historischen“ Modelle.



WWW.BRAWA.DE/FANWELT/ONLINE-MUSEUM

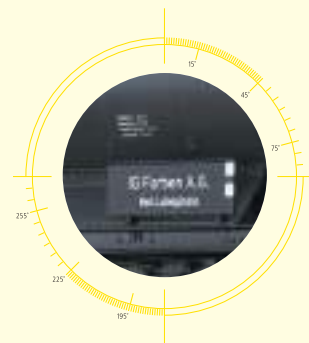
Kesselwagen 6-achsig ZZd [P] der DRG
Betriebs-Nr. 514 041 [P]



Best.-Nr.
48548



155



Kesselwagen 6-achsig ZZd [P] "EVA" der DB
Betriebs-Nr. 510 382 [P]



Best.-Nr.
48545



155



Kesselwagen 6-achsig ZZd [P] "VTG" der DB
Betriebs-Nr. 33 80 005 5 037-0 [P]



Best.-Nr.
48544



155



Kesselwagen ZZd [P] „VEB Farbenfabrik Wolfen“ der DR
Betriebs-Nr. 53-40-05 [P]



Best.-Nr.
48546



155



Kesselwagen 6-achsig ZZh der DR
Betriebs-Nr. 27 50 087 3011-9 [P]



Best.-Nr.
48547



155



Kesselwagen 6-achsig Scwf "Simotra" der SNCF
Betriebs-Nr. 589024 [P]



Best.-Nr.
50505



155



Kesselwagen 6-achsig Ra der ČSD
Betriebs-Nr. 566178 [P]



Best.-Nr.
48549



155





In den 70er-Jahren produzierten die Werke der DDR-Waggonbauindustrie fast ausschließlich für den Export. Die DR musste sich daher anderweitig umsehen, um den alternden Wagenpark zu ersetzen und mehr Fahrzeuge für die gestiegenen Transportaufgaben zu Verfügung zu haben. Teilweise schaffte man Abhilfe durch die Fertigung von Neubauwagen in eigenen Raw, aber für Spezialwagen bot sich diese Technologie nicht an. Anfang der 70er-Jahre gelang es dem Außenhandelsministerium der DDR mit Frankreich umfangreiche Kompensationsgeschäfte abzuschließen, in deren Folge die DR ca. 20 000 Neubaugüterwagen verschiedener Gattungen erhielt. Darunter wurden ab 1975 1250 vierachsige Mineralölkesselwagen geliefert, die unter der Dokumentationsnummer 8105 und der Gattung Uahs eingereiht wurden. Ihr Nummernkreis begann bei 727 0000. Der Wagen besaß ein geschweißtes Untergestell aus St 52-3 ohne Mittellangträger mit Drehgestellen des Typs Y25Cs und einer geteilten Zugeinrichtung. Der fünfschüssige Behälter aus 7 mm Stahlblech (9 mm im Bodenbereich), hat ein Volumen von 85150 Litern und erlaubt

damit die vollständige Ausnutzung der damals höchstzulässigen Radsatzlast von 20 t. Die Druckluftbremse der Bauart KE-GP mit Bremsgestängesteller und mechanischer Lastabbremse wurde durch eine bühnenbedienbare Handbremse ergänzt und entsprach dem damaligen Stand der Technik. Die Wagen kamen vor allem in Ganzzügen zum Einsatz und dienten insbesondere dem Transport von Kraftstoffen, wie Benzin und Diesel. Da die DDR diese zur Devisengewinnung auch exportierte, kamen die Wagen mit solchen Verkehren auch in das „NSW – Nichtsozialistisches Wirtschaftsgebiet“.

Best.-Nr. **50501**

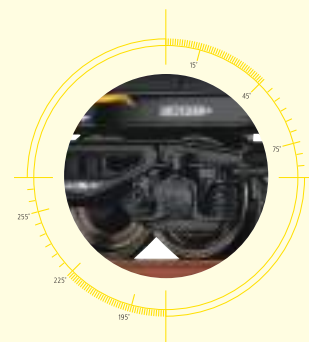


Neubaukesselwagen Uaah „MILLET“ der SNCF
Betriebs-Nr. 33 87 7850 175-3 [P]



Best.-Nr.
50503

IV NEM	187,5 —	■→ NEM	2187	SNCF
-----------	------------	-----------	------	------



Neubaukesselwagen Zas der ČSD
Betriebs-Nr. 31 54 785 0 366-9



Best.-Nr.
50502

IV NEM	187,5 —	■→ NEM	2187	ČSD
-----------	------------	-----------	------	-----

Neubaukesselwagen Zas "Wasserwagen" der Wiebe
Betriebs-Nr. 33 80 7856 313-1



Best.-Nr.
48779

VI NEM	187,5 —	■→ NEM	2187	H.F. WIEBE
-----------	------------	-----------	------	------------

Neubaukesselwagen Uia der GATX
Betriebs-Nr. 33 80 7957 178-6 [P]



Best.-Nr.
50500

VI NEM	187,5 —	■→ NEM	2187	GATX
-----------	------------	-----------	------	------

Neubaukesselwagen Uia der BASF
Betriebs-Nr. 33 80 795 6 725-5 [P]



Best.-Nr.
48777

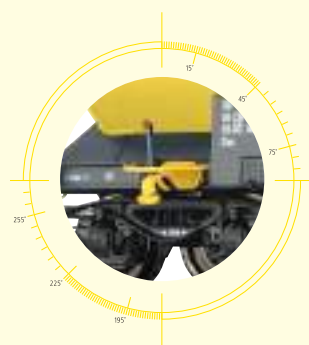
VI NEM	187,5 —	■→ NEM	2187	
-----------	------------	-----------	------	--

Neubaukesselwagen Zas „Wasserwagen“ der SBB
Betriebs-Nr. 99 85 93-90 004-1



Best.-Nr.
48778

VI NEM	187,5 —	■→ NEM	2187	SBB
-----------	------------	-----------	------	-----



Kühlwagen S-CHVO „Frico“ der NS
Betriebs-Nr. 26 659



Best.-Nr.
48344

III NEM	135 (-)	■→ NEM	2181	NS
------------	------------	-----------	------	----

Kühlwagen UIC St 1 „Interfrigo“ der SNCB
Betriebs-Nr. 521 040 [P]



Best.-Nr.
48331

III NEM	135 (-)	■→ NEM	2181	B
------------	------------	-----------	------	---

Kühlwagen IF „STEF“ der SNCF
Betriebs-Nr. 05 87 803 7 010-0 [P]



Best.-Nr.
48346

IV NEM	135 (-)	■→ NEM	2181	SNCF
-----------	------------	-----------	------	------

Kühlwagen O der SBB
Betriebs-Nr. 70 251



Best.-Nr.
48347

III NEM	135 (-)	■→ NEM	2181	SBB CFF
------------	------------	-----------	------	------------

Gedeckter Güterwagen Glmh5 57 "MAN" der DB
Betriebs-Nr. 216 651



Best.-Nr.
47292

III NEM	143,7 (-)	■→ NEM	2187	DB
------------	--------------	-----------	------	----

Gedeckter Güterwagen Gbs-uv 253 "BASF Trocken Eis" der DB
Betriebs-Nr. 23 80 1415 007-8 [P]



Best.-Nr.
47296

IV NEM	143,7 (-)	■→ NEM	2187	DB
-----------	--------------	-----------	------	----

Gedeckter Güterwagen Gos 1404 „ORWO“ der DR
Betriebs-Nr. 21 50 140 4234-9



Best.-Nr.
47293

IV NEM	143,7 (-)	■→ NEM	2187	DR
-----------	--------------	-----------	------	----

Gedeckter Güterwagen Gos 1404 "Konsum" der DR
Betriebs-Nr. 21 50 140 4356-0



Best.-Nr.
47294

IV NEM	143,7 (-)	■→ NEM	2187	DR
-----------	--------------	-----------	------	----



Gedeckter Güterwagen Glr "VEB Kühlautomat" der DR
Betriebs-Nr. 12-80-79



Best.-Nr.
50452

III NEM	139,1 (-)	■→ NEM	DR 2187
------------	--------------	-----------	------------

Gedeckter Güterwagen Glthsu „Robur“ der DR
Betriebs-Nr. 21 50 208 5011-5



Best.-Nr.
48746

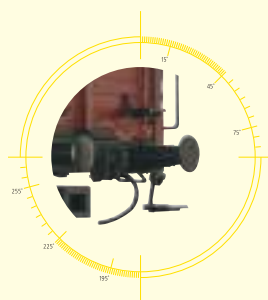
IV NEM	139,1 (-)	■→ NEM	DR 2187
-----------	--------------	-----------	------------

Gedeckter Güterwagen Hbcs-w „Krems“ der ÖBB
Betriebs-Nr. 21 81 213 2 000-4

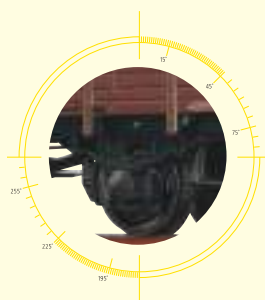


Best.-Nr.
48747

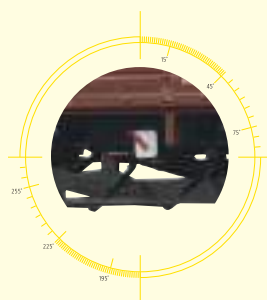
IV NEM	139,1 (-)	■→ NEM	ÖBB 2187
-----------	--------------	-----------	-------------



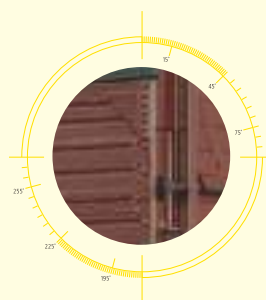
1_Kurzkupplungskinematik



2_Originalgetreuer Nachbau des Rahmens



3_Extra angesetzte Bremsanlage



4_Feine Gravuren und Nieten





PERFEKT FÜR STAUBGUTTRANSPORT

STAUBBEHÄLTERWAGEN KKDS 55

Nachdem die EKW 49 zu KKd 49 umgebaut wurden, beschäftigte sich die Deutsche Bundesbahn rasch mit der kompletten Neuentwicklung eigener Staubgutwagen. Die Erkenntnisse aus Umbau und Betrieb der KKd 49 flossen umgehend in die Neukonstruktion mit ein. Ergebnis war die Waggonbauart KKds 55, welche für den Transport von Tonerde gedacht war. Der Fahrzeugrahmen ruht auf zwei Drehgestellen der Bauart 931 Minden-Dorstfeld. Da die Staubgutbehälter mit ihrem Grundgerüst in die tragende Konstruktion des Wagens mit einbezogen sind, kommen die Wagen ohne Innenlangträger aus. Das wiederum hat den Vorteil, dass die Behälterböden weit über das Gleis heruntergezogen werden konnten.

Die vier gleich großen Silobehältern, besaßen eine Entleerungseinrichtung mit Auflockerungsboden in jedem Behälter. Mittels Druckluft wurde das Ladegut so aus den Behältern gefördert.

Die in Auftrag gegebene Kleinserie (nur 24 Stück), bei der Waggonfabrik Talbot, wurden ab 1954 an die DB ausgeliefert. Neben dem Transport von Tonerde, wurden die Wagen unter anderem auch für Aluminiumoxid genutzt. Darüber hinaus wurden sie auch als Privatwagen an entsprechende Firmen vermietet. Die kleine Gesamtstückzahl war der Grund dafür, dass alle Wagen bis 1998 ausgemustert wurden.



- Neukonstruktion der Drehgestell Bauart 931
- Vorbildgerecht offene Bauweise zwischen den Behältern
- Einzeln angesetzte Behälterdeckel und Ventile
- Bremsbacken in Radebene
- Einzeln angesetzte Aufstiege und Tritte
- Extra angesetztes Achsbremsgestänge
- Extra angesetzte Bremsanlage
- Kurzkupplungskinematik nach NEM-Norm



© SLG. BRAWA





Staubbehälterwagen Kkds 55 der DB
Betriebs-Nr. 358 001

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Best.-Nr. **50300**



Staubbehälterwagen Kkds 55 der DB
Betriebs-Nr. 358 019

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

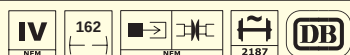
Best.-Nr. **50301**



Staubbehälterwagen Uacs 946 der DB
Betriebs-Nr. 31 80 930 5 004-1

LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

Best.-Nr. **50302**





HANDMUSTER



Staubbehälterwagen Uacs 946 der DB
Betriebs-Nr. 31 80 930 5 021-5

Best.-Nr. **50303**



LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020

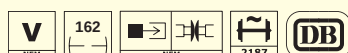


HANDMUSTER



Staubbehälterwagen Uacs 946 der DB
Betriebs-Nr. 31 80 930 5 005-8

Best.-Nr. **50304**



LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020



HANDMUSTER



Staubbehälterwagen Uacs 946 der DB
Betriebs-Nr. 33 80 930 5 131-0 [P]

Best.-Nr. **50305**

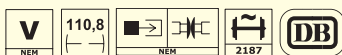


LIEFERTERMIN: ENDE Q4/2020





Best.-Nr. **49539**



Offener Güterwagen Fcs 092 „EUROP“
der DB AG
Betriebs-Nr. 01 80 646 0 421-0



Best.-Nr. **49538**



Offener Güterwagen Fcs 092 der DB AG
Betriebs-Nr. 21 80 6463 432-0



Best.-Nr. **49527**



Gedeckter Güterwagen Ktmms 69
und offener Güterwagen Otmms 70 der
ÖBB, 2er-Set
Betriebs-Nr. 40 81 942 9 004-0 /
40 81 942 1 809-0



N

EINMOTORIGE GROSSDIESELLOK FÜR DEN MITTELSCHWEREN STRECKENDIENST

DIESELLOK BR V160 DER DB

Bis Mitte der 50er-Jahre erlaubte es die Motorentechnik nicht eine Streckendiesellok mit nur einer Maschinenanlage und ausreichend Leistung zu bauen. Folgerichtig entstanden die Baureihen V200 und V200.1. Diese waren mit zwei Antriebsanlagen ausgestattet, um ihr Leistungsprogramm zu erfüllen. Die Hersteller arbeiteten jedoch mit Hochdruck an stärkeren Motoren und bereits Ende des Jahrzehnts war eine Leistung von 1400kW, aus nur einer Maschinenanlage, keine Illusion mehr. Bereits 1956 begann Krupp daher mit der Entwicklung einer mittelschweren Streckendiesellok mit einem Motor, einer Dampfheizung und einer Vmax von 120 km/h. 1960 wurden von Krupp und Henschel insgesamt zehn Vorserienmaschinen geliefert. Neun erhielten wegen ihrer Optik, in Anlehnung an Gina Lollobrigida, den Spitznamen „Lollo“. Die zehnte Lok hatte bereits eine nüchterne, wesentlich kantigere Form, die deutlich günstiger zu produzieren war und daher für die Serie übernommen wurde. Die Maschinen bewährten sich im Güterzugdienst und Reiseverkehr

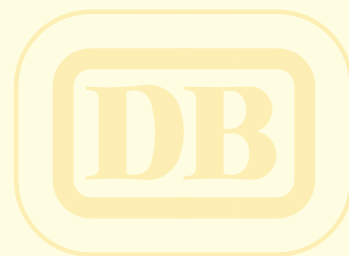
und wurden nach der ausgiebigen Erprobung von 1964 – 1968 in Serie gebaut. Insgesamt lieferten Krupp, Henschel, KHD, Krauss-Maffei und MaK 214 Serienloks. Ihr Einsatz erfolgte im gesamten Bundesgebiet. Mit der Lieferung der BR 218 und dem zunehmenden Einsatz der elektrischen Zugheizung, wurde sie immer mehr im Güterverkehr eingesetzt. Nachdem die Musterloks bis 1984 ausgeschieden waren, begann ab 1993 die Abstellung der Serienloks. Im Reiseverkehr kamen immer mehr Triebwagen zum Einsatz, der zu einer weiteren Verdrängung von Dieselloks führte. Als der Güterverkehr zurück ging, kam von der DR die BR 232. Mit dieser Lok war es möglich eine Doppeltraktion zu ersetzen. Bis 2004 waren alle 216 ausgemustert. Zahlreiche Loks gingen jedoch an private EVU im In- und Ausland, inzwischen sind sogar einige zurückgekehrt und im angenäherten Originalzustand im Einsatz. Das DB Museum erhält unter anderem die 216 003 in Lübeck und die 216 067 in Koblenz.

- Mit Schnittstelle Next18
- Zugschlussignal
- Führerstandsbeleuchtung

- Originalgetreuer Sound
- Vorbildgerechte Geschwindigkeit
- 5-poliger Motor

- Alle Achsen angetrieben
- Normschacht nach NEM 355
- Spitzenlicht in Fahrtrichtung wechselnd





BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
61216

Best.-Nr.
61217



Diesellok BR V160 der DB
Betriebs-Nr. V160 069

BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
61218

Best.-Nr.
61219



Diesellok BR 216 der DB
Betriebs-Nr. 216 140-4

Bei der Aufstellung des Standard-Typenprogramms der Deutschen Bundesbahn war bereits über eine Streckendiesellok mit einer Leistung von 1500-1600 PS nachgedacht worden. Die Maschinen- und Antriebsanlage der daraus entstandenen V160 ist eng an die Lokomotiven der V100 angelehnt. In nahezu allen Bundesbahndirectionen waren die Lokomotiven der Baureihe 216 im Einsatz. Sie wurden im Reise- und Güterzugdienst eingesetzt, wo sie sich gut bewährten. Die 216 118-0 war Anfang der 70er Jahre in der BD Münster im Bahnbetriebswerk Oldenburg beheimatet und wurde von dort aus vorwiegend im Reisezugdienst eingesetzt.



TWINDEXX Vario® IC2-Doppelstock-Wagenset der DB AG, 3er-Einheit
 Betriebs-Nr. 50 80 86-81 850-9 / 50 80 26-81 441-0 / 50 80 26-81 473-3



Best.-Nr.
64512

ABB. ZEIGT H0-MODELL



TWINDEXX Vario® IC2-Doppelstock-Mittelwagen, 1. Kl. der DB AG
 Betriebs-Nr. 50 80 16-81 157-4



Best.-Nr.
64513



TWINDEXX Vario® IC2-Doppelstock-Mittelwagen, 2. Kl. der DB AG
 Betriebs-Nr. 50 80 26-81 426-1



Best.-Nr.
64514



- Exakt im Maßstab 1:160
- Beleuchteter Fahrgastraum
- Aufbau aus hochwertigem, schlagzähem Kunststoff
- Bodenplatte aus Metall
- Beleuchtung mit weißen LEDs
- Beleuchtete Zugzielanzeigen (analog dauerhaft eingeschaltet, digital schaltbar)
- Fernlicht (nur digital mit Decoder nutzbar, digital umschaltbar mit Abblendlicht)
- Front originalgetreu wiedergegeben
- Vollständige Inneneinrichtung, inkl. Führerstand
- Führerstand beleuchtet (nur digital mit Decoder nutzbar)
- Kurzkupplungsaufnahme nach NEM
- Lichtwechsel rot/weiß, in Fahrtrichtung wechselnd
- Zur Aufrüstung in Digitalbetrieb ist für jeden einzelnen Wagen der Funktionsdecoder Best.-Nr. 99821 erforderlich (Ein Betrieb der Wagen ohne Decoder kann im digitalen Betrieb zu einer Beschädigung der Elektronik führen)



WWW.BRAWA.DE

TWINDEXX Vario® Doppelstock-Triebzug der DB AG, 3er-Einheit
Betriebs-Nr. siehe Website

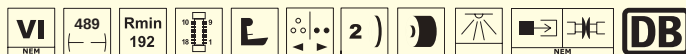


Best.-Nr.
64515

Best.-Nr.
64519



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



TWINDEXX Vario® Doppelstock-Mittelwagen, 1./2. Kl. der DB AG
Betriebs-Nr. siehe Website



Best.-Nr.
64516

Best.-Nr.
64520



TWINDEXX Vario® Doppelstock-Mittelwagen, 2. Kl. der DB AG
Betriebs-Nr. siehe Website



Best.-Nr.
64517

Best.-Nr.
64521

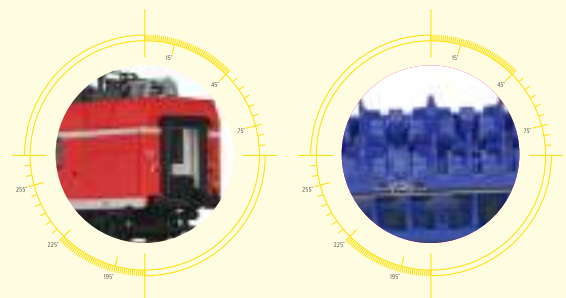


TWINDEXX Vario® Doppelstock-Mittelwagen, 2. Kl. der DB AG
Betriebs-Nr. siehe Website



Best.-Nr.
64518

Best.-Nr.
64522



Personenwagen Bghw der DR
Betriebs-Nr. 50 50 28-13 176-9



ABB. ZEIGT HO-MODELL

Best.-Nr. **65067**

IV NEM	116,9 —	L	2211	—	DR DEUTSCHE REICHSBAHN
-----------	------------	---	------	---	------------------------------

Personenwagen Bghw der DR
Betriebs-Nr. 50 50 28-13 288-2

Wie die DB kämpfte auch die DR nach dem Zweiten Weltkrieg mit dem enormen Unterhaltungsaufwand der überalterten Abteilwagen der Holzbauart. Daher entschloss man sich auch bei der Deutschen Reichsbahn, die Untergestelle voll aufzuarbeiten und auf einheitliche Länge zubringen. 1963 wurden die ersten Wagen, die nach diesem Schema entstanden, durch das Raw Halberstadt an die DR übergeben. Schon bald wurde aufgrund des schlechten Zustandes der verwendeten altbrauchbaren Baugruppen dieses Verfahren aufgegeben. Man entschloss sich, die Wagen komplett aus neuen Bauteilen zu erstellen, als Laufwerk kam das erst kurz zuvor neu entwickelte, achshalterlose Drehgestell „Görlitz V“ zum Einsatz. Die gewählte Länge von 18,7 m resultiert dabei aus den baulichen Gegebenheiten des Herstellerwerks. Von 1963 bis 1977 entstanden so 3030 Wagen des Typs „Bghwe“, der damit in den 70er und 80er Jahren in fast jedem Reisezug der DR zu sehen war.



ABB. ZEIGT HO-MODELL

Best.-Nr. **65068**

IV NEM	116,9 —	L	2211	—	DR DEUTSCHE REICHSBAHN
-----------	------------	---	------	---	------------------------------



ABB. ZEIGT HO-MODELL

Personenwagen Bghw der DR
Betriebs-Nr. 50 50 28-13 676-8

Best.-Nr. **65069**

IV NEM	116,9 —	L	2211	—	DR DEUTSCHE REICHSBAHN
-----------	------------	---	------	---	------------------------------



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND

Personenwagen WRg der DR
Betriebs-Nr. 51 50 88-15 024-5

Best.-Nr. **65070**

IV NEM	116,9 —	L	2211	—	DR DEUTSCHE REICHSBAHN
-----------	------------	---	------	---	------------------------------



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
65234



152



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
65235



154,1



BETRIEBS-NR. ABWEICHEND



Best.-Nr.
65237



148,1



ABB. ZEIGT HO-MODELL



Best.-Nr.
67812



78,1



Personenwagen EWII AB der SBB Betriebs-Nr. 50 85 39 33 573-9

Da sich der EWI hervorragend bewährte, waren bei der Weiterentwicklung zum EWII nur wenige Punkte zu verbessern. Um den Wagenboden niederfluriger ausführen zu können, erhielten die EWII neue Drehgestelle mit 2.500 mm Achsstand und nur noch 800 mm Laufkreisdurchmesser der Räder. Da auch die Fensterlinie entsprechend tiefer liegt, sind die Wagen im Zugverband mit EWI eindeutig zu erkennen. Die Fenster waren ebenfalls einteilig und versenkbar, aber nun doppelt verglast. Während die Wagen 1. Klasse ansonsten völlig ihren EWI-Pendants entsprachen, wurden die Wagen 2. Klasse infolge vergrößerter Sitzabstände 1 m länger. Die Sitze besaßen in den Raucherabteilen rote und in den Nichtraucherabteilen grüne Kunstlederpolster, die Wände hatten eine Holzimitation. Gefertigt wurden von 1965 bis 1976 insgesamt 798 Wagen, darunter auch Gepäck- und Postwagen, die es bei den EWI nicht gab.

Personenwagen EWII B der SBB Betriebs-Nr. 50 85 20 34 649-7

Personenwagen EWII A der SBB Betriebs-Nr. 50 85 18 33 588-2

Gedeckter Güterwagen Gbs-uv 253 "BASF Trocken Eis" der DB Betriebs-Nr. 23 80 1415 007-8 [P]





EXKLUSIVE H0 SONDERMODELLE 2020 IN LIMITIERTER AUFLAGE

SICHERN SIE SICH SCHNELL IHR PERSÖNLICHES MESSESET!

Im Jahr 2020 bringt BRAWA zur Spielwarenmesse Nürnberg insgesamt 8 exklusive Serien in der Spurweite H0 heraus, die in limitierter Auflage erscheinen. Diese Sondermodelle können von BRAWA-Fachhändlern ausschließlich während der Spielwarenmesse 2020 bestellt werden. **Kontaktieren Sie also möglichst rasch Ihren BRAWA Fachhändler und sichern Sie sich schon jetzt Ihr persönliches Exemplar!**



Personenzug DB (Diesellok BR 212 + vier Personenwagen "Silberlinge")



Diesellok BR 212 der DB



Nahverkehrswagen "Silberlinge"
ABnb 703 der DB



Nahverkehrswagen "Silberlinge"
Bnb 720 der DB



H0



*

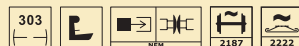
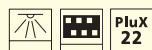
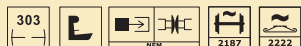
Nahverkehrswagen "Silberlinge"
Bnb 720 der DB

*

Nahverkehrswagen "Silberlinge"
BDnf 735 der DB

★

Nur als Set bestellbar



Best.-Nr. **B2008**



Best.-Nr. **B2009**



Best.-Nr. **B2010**





EXKLUSIVE H0 SONDERMODELLE 2020 IN LIMITIRTER AUFLAGE

SICHERN SIE SICH SCHNELL IHR PERSÖNLICHES MESSESET!



Deutsche Bundesbahn

Güterwagen "Max Neumann"

Nur als Set bestellbar: Best.-Nr. **B2001**



Gedeckter Güterwagen Gms 30
"Max Neumann" der DR, Brit-US-Zone



Gedeckter Güterwagen G10
„Max Neumann“ der DR Brit-US-Zone



Güterwagen "Liebherr"

Nur als Set bestellbar: Best.-Nr. **B2002**



Gedeckter Güterwagen Gms 30
"Liebherr" der DB



Gedeckter Güterwagen G 10
"Liebherr" der DB



Güterwagen "Miele"

Nur als Set bestellbar: Best.-Nr. **B2003**



Gedeckter Güterwagen Gms 30
"Miele" der DB



Gedeckter Güterwagen Glimms 57
"Miele" der DB



Güterwagen "Brandt"

Nur als Set bestellbar: Best.-Nr. **B2004**



*

Gedeckter Güterwagen Gms 30
"Brandt" der DB

*

Gedeckter Güterwagen Glmhs 50
"Brandt" der DB



Güterwagen "Kaldewei"

Nur als Set bestellbar: Best.-Nr. **B2005**



*

Offener Güterwagen Om 21
"Kaldewei" der DB

*

Säuretopfwagen Z [P]
"Kaldewei" der DB

*

Gedeckter Güterwagen G 10
"Kaldewei" der DB



Güterwagen "BASF"

Nur als Set bestellbar: Best.-Nr. **B2006**



* WAGEN SCHWARZ
SCHRIFT WEISS

*

Kesselwagen 6-achsig ZZd [P]
"BASF" der DB

*

Kesselwagen Z [P]
"BASF" der DB



Güterwagen "Fortschritt"

Nur als Set bestellbar: Best.-Nr. **B2007**



*

Schwerlastwagen Samm
"Fortschritt" der DR

*

Schwerlastwagen Samm
"Fortschritt" der DR

*

Schwerlastwagen Samm
"Fortschritt" der DR



ECHTER MEHRWERT: DIE BRAWA WEBSITE



01 AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN ZU DEN DETAILS DER MODELLVARIANTEN MIT ERLÄUTERUNG ALLER ICONS

02 INFORMATIONEN ZUR AUSZEICHNUNG VON MODELLEN

03 AUSFÜHRLICHE BESCHREIBUNG DER MODELDETAILS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN DER DIGITALEN VERSION

04 FUNKTIONSÜBERSICHT DER MODELLVARIANTEN

05 BEDIENUNGSANLEITUNGEN MIT ERSATZTEILLISTEN UND FUNKTIONSÜBERSICHTEN ZUM HERUNTERLADEN

01

02

03

04

05

06

06 KOMFORTABLES "SPRUNGMENÜ" ZUR SCHNELLEREN NAVIGATION

07 INFORMATIONEN UND FOTOS ZU DEN VORBILDERN UNSERER MODELLE

08 ÜBERSICHTLICHE AUFLISTUNG WEITERER MODELLE DER GLEICHEN BAUREIHE

09 INFORMATIVE PRODUKT- ODER WERKSTATTVIDEOS

10 PRODUKTEMPFEHLUNGEN FÜR DIE EPOCHENGERECHTE ZUSAMMENSTELLUNG EINES ZUGES

07

08

09

10





BRAWA LIVE ERLEBEN MESSEN 2020

Neuheiten, Klassiker und die Menschen dahinter erleben – dafür bieten wir zahlreiche Gelegenheiten. Auf Spielwaren- und Modellbahn-Messen in verschiedenen Städten. Termine und Adressen finden Sie jederzeit auf der BRAWA-Website.

www.brawa.de/aktuelles/messen-veranstaltungen



WWW.BRAWA.DE



DIE ZEICHEN UND IHRE BEDEUTUNG

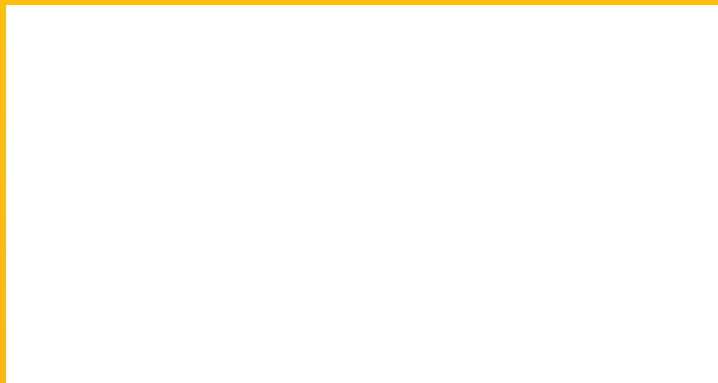
 Epochenbezeichnung	 Befahrbarer Mindestradius in mm	 Lok besitzt Schwungmasse	 Modell besitzt Federpuffer
 Gleichstrom Analog	 Umschaltbar auf Oberleitungsbetrieb	 Zweilicht-Spitzensignal in Fahrtrichtung wechselnd	 Tauschratsatz für Wechselstrom (z. B. BRAWA Art.-Nr. 2180)
 Gleichstrom Analog BASIC	 Schnittstelle nach NEM 651	 Zweilicht-Spitzensignal und ein rotes Schlusslicht in Fahrtrichtung wechselnd	 Wechselstromschleifer nachrüstbar (z. B. BRAWA Art.-Nr. 2220)
 Gleichstrom Analog BASIC+	 Schnittstelle nach NEM 652	 Dreilicht-Spitzensignal in Fahrtrichtung wechselnd	 Sound eingebaut
 Gleichstrom Digital	 Schnittstelle mit Lötunkten	 Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter in Fahrtrichtung wechselnd	 Für Sound vorbereitet
 Gleichstrom Digital EXTRA	 Schnittstelle Next18	 Zwei rote Schlusslichter	 Fahrzeug weitgehend aus Metall
 Wechselstrom Digital	 Schnittstelle 21-polig	 Mit Innenbeleuchtung ausgestattet	 Logo der Bahngesellschaft (Beispiel DRG)
 Wechselstrom Digital BASIC+	 Schnittstelle PluX22	 Innenbeleuchtung nachrüstbar (z.B. BRAWA Art.-Nr. 2200)	 Digitale Kupplung
 Wechselstrom Digital EXTRA	 Anzahl der Räder mit Haftreifen	 Mit Inneneinrichtung ausgestattet	 Funktionsfähiger, schaltbarer Lüfter
 Decoder Doehler & Haass	 Lok besitzt Rauchgenerator	 Modell besitzt Kupplungsaufnahme, jedoch keine Kurzkupplungskinematik	 Energiespeicher
 Länge über Puffer in mm	 Lok ist für den Einbau eines Rauchgenerators vorbereitet (z. B. Seuthe Nr. 20)	 Modell besitzt Kupplungsaufnahme und Kurzkupplungskinematik	

Nach Redaktionsschluss dieses Katalogs können sich an den Produkten Änderungen ergeben. Konstruktions- oder Formänderungen, Abweichungen in Bedruckung und Farbton bleiben vorbehalten.
Actienbrauerei Basel, Alpine Chemische A.G. Kufstein, Aral, BASE, Boissons Riviera, Brandt, BP, Bürgerliches Brauhaus Pilsen, C. D. Magirus A.-G., Champagne Mercier, CSD, DB AG, DSB, Erste Kulmbacher Actien-Exportier-Brauerei, Esso, EUROP, EVA, Falken Brauerei Schaffhausen, Fernverkehr Sylt, Fortschritt, FS, GATX, Gulf, HVLE, INTERFRIGO-MIGROS, ITL, Kaldewei, Königsberg, Konsum, Kontinentale Öl-Transport AG, Kreuzlingen, Köstritzer Schwarzbier, Kuhlmann, Kulmbacher Sandlerbräu, Liebherr, Lokoop, Löwensenf, MAN, MAV, Max Neumann, MC RIV, Meinel, Metrans, Miele, MILLET, Mignon Schokolade, ÖBB, Öl-Verein, ÖMV, Ono Behrends, ORWO, Philipp L. Fauth A.G., Robur, SBB, SBB Cargo Deutschland, Schmidt + Co Cuxhaven, Simotra, SNCB, SNCF, Steyr Puch, SUNRAIL, TAG, Tankwagon-Anvers, Teisnacher Papierfabrik, TWINDEXX Vario®, Uia, VEB Kühlautomaten, VEB Farbenfabrik Wolfen, Viking, VTG, Wiebe, Würzburger Hofbräu und Zündapp sind eingetragene Warenzeichen.

LIEBE ZUM DETAIL



EINFACH STARK:
DIE BRAWA SCHNELLZUGLOK BR02 DER DRG



BRAWA Artur Braun Modellspielwarenfabrik GmbH & Co. KG . Uferstr. 24-30 . D-73630 Remshalden
Hotline: Montag – Donnerstag, 13.00 – 15.00 Uhr . Telefon +49(0)7151 97935-68
Telefax +49(0)7151 74662 . info@brawa.de . www.brawa.de



Artikel-Nr. 0220